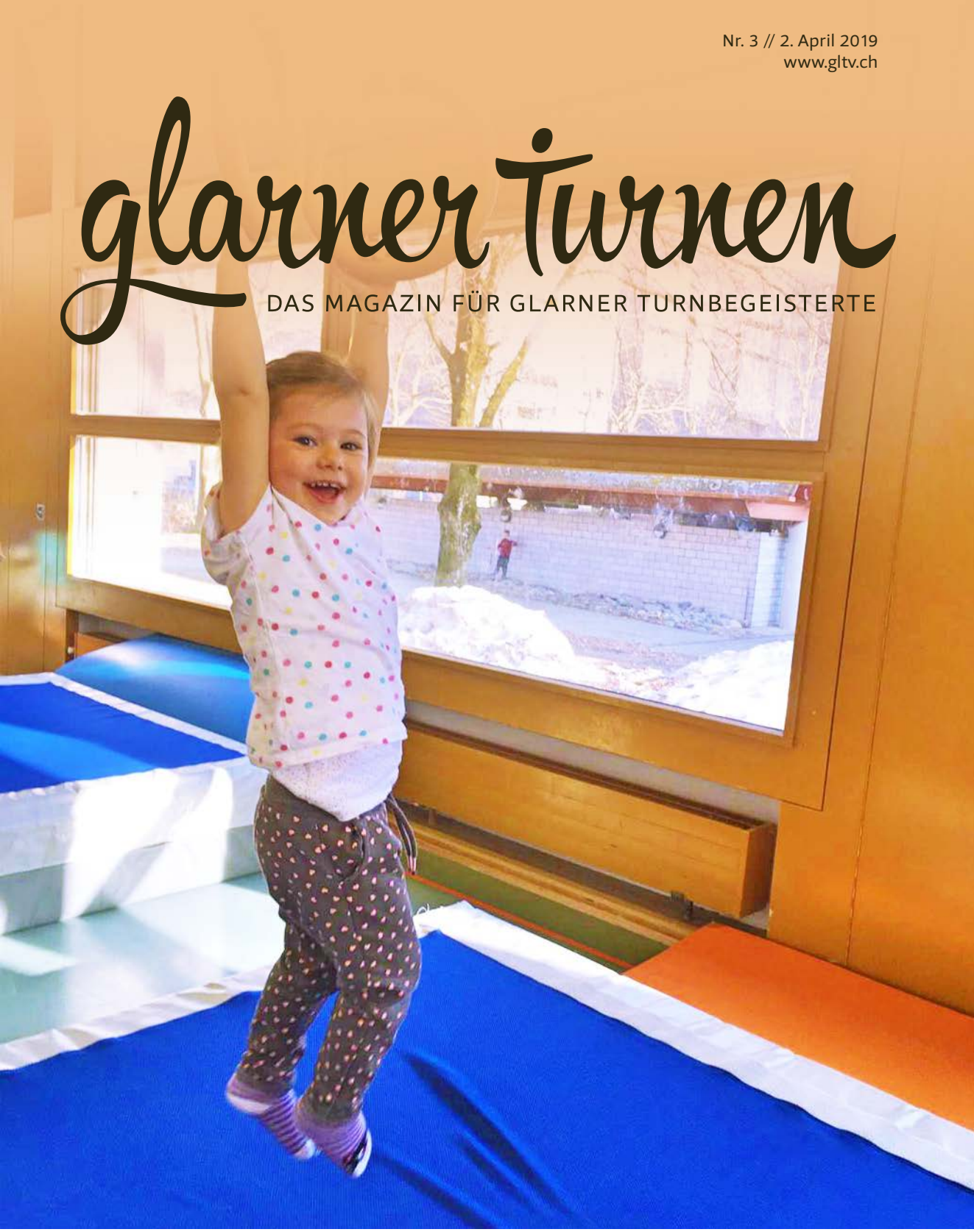
Nr. 3 // 2. April 2019
www.gltv.ch

glarner turnen

DAS MAGAZIN FÜR GLARNER TURNBEGEISTERTE



Hauptsponsoren

Glarner Kantonalbank

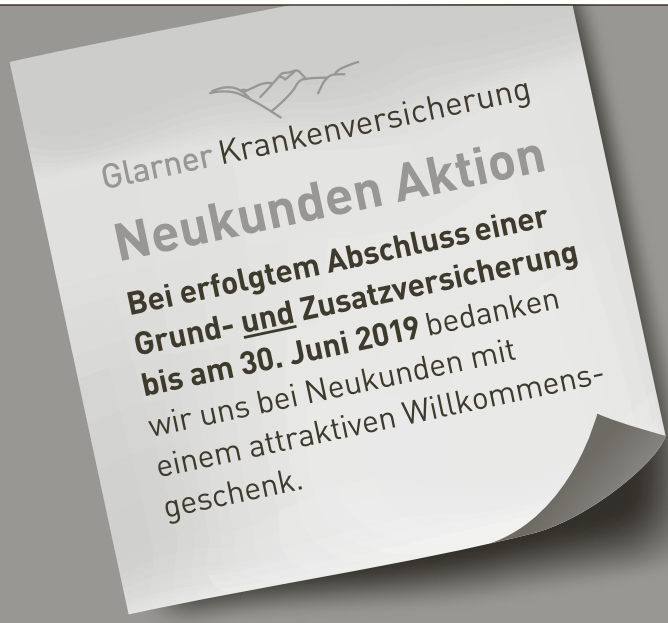
glarnerSach sichern & versichern

Co-Sponsor

sympathisch | kompetent | persönlich
Glarner Krankenversicherung

Medienpartner

somedia PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB



Nüü-chundä!

Glarner Krankenversicherung
sympathisch | kompetent | persönlich

Bahnhofstrasse 35, 8752 Näfels, 055 642 25 40
Herrenstrasse 44, Postfach, 8762 Schwanden, 055 642 25 25

info@glkv.ch
glkv.ch

INHALTSVERZEICHNIS

VERBAND

Sei dabei am ETF-Festumzug gemeinsam mit dem GLTV.

Seite 9

VERBAND

Die RG Glarnerland ist erfolgreich in die Wettkampfsaison gestartet.

ab Seite 24

VEREINE

Die Glarner Vereine berichten.

ab Seite 30

VERBAND // **Aktuell**

GLTV-Insight 5
Richtlinien Swisslos-Gesuche 6

VERBAND // **Ausschreibungen**

GLTV-VLK Jugend/Aktive/35+ 8
Teilnahme ETF-Festumzug 9

VERBAND // **Rückblick**

GLTV-AV Protokoll 10
Kreiskurs 35+ 20
Abenteuer Turnhalle 21
Wintermeisterschaft Faustball 23
RG: Bündner Meisterschaft Domat/Ems 24
RG: Coppa Ticinese in Biasca 25

VERBAND // **Vorschau**

RG: SM-Quali in Näfels 27

VEREINE

DTV/ TV Bilten 30
FTV Bilten 31
TNV Elm 32
FTV Engi 33
TR Engi 35
MTV Ennenda 36
LAV Glarus 38
TV Linthal 39
MTV Linthal 40
Volley Näfels 41
TV Niederurnen 43
DTV Oberurnen 45

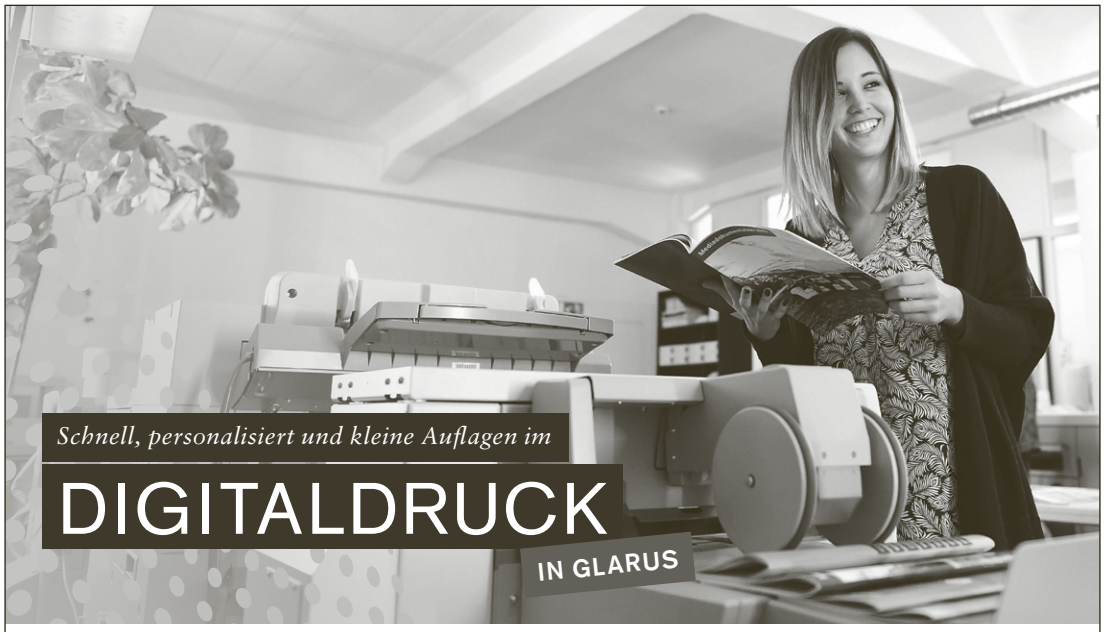
INFORMATIV

Jahresprogramm 48
Die Redaktion 51
Kontakt GLTV 52
Impressum 52

INTERSPORT
LÜSCHER
NIEDERURNEN

Lüscher Sport AG
Hauptstrasse 35
8867 Niederurnen

Telefon 055 610 27 06
info@lueschersport.ch
www.lueschersport.ch



Wir schaffen auffallende Firmenauftritte, die bewegen und in Erinnerung bleiben.
Als Gesamtdienstleister für Print-, Video- und Weblösungen aus einer Hand.
www.somedia-production.ch/digitaldruck

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB

VERBAND

FÖRDERER KUTU UND RG

Goldsponsor
A. Kuster - Sirocco AG, Schmerikon
Glaronia Informatik AG, Glarus

Silbersponsor

A.J. Stöckli AG, Netstal
Metallwarenfabrik, Hans Eberle AG, Ennenda
Kalkfabrik Netstal AG, Netstal
Christina Oswald , Näfels
Ketrag AG, Glarus

Bronzesponsor

Marcel und Monika Bösch, Schwanden

Gönner

Alfred Hösli AG, Glarus
Robert Bernold-Hefti, Riedern
Fritz Brander selig, Bilten
Ueli Baur, Drogerie Singer, Niederurnen
Julius Eyer, Blatten
Carla Glarner, Mollis
Marie Grüninger-Hauser, Näfels
Bruno Guggiari, Glarus
Corinta Kubli, Mitlödi
Christoph Marti-Rhyner, Oberurnen
Oswald Baukeramik GmbH, Netstal
Proto Chemicals AG, Mitlödi
Lucia Reumer-Feldmann, Näfels
Jean Reumer-Holdener, Niederurnen
Katharina Rhyner, Niederurnen
Albert Roux, Ennenda
Werner Tremp, Netstal
Hans Winteler, Bilten
Heinrich Zimmermann, Bilten

Stand: 19. März 2019
Einige Förderer wünschen nicht namentlich erwähnt zu werden.

Herzlichen Dank allen Förderinnen und Förderern.

GLTV-INSIGHT: STV-BREITENSPORTKONFERENZ

Eine kleine, aber feine Gruppe vom GLTV nahm an der Konferenz Breitensport teil, welche am 15. März im Campus Sursee stattfand. Themen der diesjährigen Breitensportkonferenz waren unter anderem das ETF 2019, die Gymnaestrada 2019 und die neuen Wettkampfweisungen ab 2020.

Die GLTV-Truppe in Sursee (v.l.n.r.): Ruedi Menzi, Martin Straub, Susanne Hauser, Karin Leuzinger, Lukas Nef und Esther Jenny.

Text: Karin Leuzinger

Allgemeines aus dem STV

Zuerst machte Jérôme Hübscher uns darauf aufmerksam, dass die Schweiz, gemäss Studie Sportschweiz, die zweitsportlichste Nation in Europa ist. Geschlagen werden wir hier nur von Schweden – wo wir in Sachen Eishockey sicher die eine oder andere Rechnung offen haben. Hier zeigt sich, dass der Sport einen grossen Stellenwert in der Gesellschaft hat und auch künftig haben wird. Dazu tragen primär die Vereine bei, von welchen der Schweizer Turnverband 3200 zählen darf. Für eine erfreuliche Nachricht sorgte 2018 die Jugend. Hier ist ein Zuwachs von 5000 Kindern und Jugendlichen gegenüber 2017 zu verzeichnen.
Ethik und Veränderungen, das sind zwei grosse und schwerwiegende Wörter und Themenbereich, welche uns in der Vergangenheit aber auch weiterhin in der Zukunft begleiten werden, weshalb diese an der Konferenz im Fokus standen.
Veränderung ist ein Teil des Lebens auch ein Teil des Turnsports und demzufolge auch ein Teil des STV. Turnen muss sich weiterentwickeln, d.h. unter anderem auch mit neuen Sportarten auseinandersetzen. Der STV macht dies, in dem er sich bereit erklärt hat, die Sportart Parcour als neue Disziplin aufzunehmen. Auch das Akrobatikturnen sowie Faustball werden in die Struktur des STV integriert. Veränderungen sind eine Chance – sie müssen genutzt werden.

ETF 2019

Bis zum 28. Februar waren insgesamt 2344 Vereine angemeldet. Bis jetzt wurden 65 294 Festkarten bestellt. Es müssen über 350 000 Wettkampfminuten geplant werden. Daher ist es dem OK und der GWL ein grosses Anliegen, um Verständnis zu bitten, dass nicht alle Wünsche der Vereine berücksichtigt werden konnten.

Gymnaestrada

14 Tage nach dem ETF findet die Gymnaestrada in Dornbirn statt. Die Schweiz ist mit rund 3000 Turnenden aus allen Kantonen vertreten. Premiere des Schweizer Abends ist am 18. Mai in Biel. Die Gruppenvorführungen finden am 6. April in Grenchen, am 29. April in Widnau und am 4. Mai in Fribourg statt.

Nach dem gemeinsamen Teil der Konferenz gab es einen feinen Stehdinner, welchen wir gemeinsam geniessen durften. Danach ging es mit den jeweiligen Spartenkonferenzen (Gymnastik, Jugend, 35+, Leichtathletik) weiter, in welchen jeweils insbesondere die spartenspezifischen Weisungen diskutiert wurden.
Nach der Konferenz Breitensport sassen wir alle noch gemütlich zusammen, diskutierten über die Konferenz, über die Themen und liessen den Abend ausklingen.

RICHTLINIEN ZUR EINGABE VON GESUCHEN FÜR SWISSLOS-BEITRÄGE

gültig ab Verbandsjahr 2018/2019

Grundsätze

- Bei den Swisslos-Beiträgen an die Vereine und Riegen handelt es sich um einen Anteil an Sportmaterialien und Ausbildungsmaterialien. Für die Ausrichtung von Beiträgen werden eigene Kostenbeiträge bzw. Eigenleistungen des Gesuchstellers verlangt.
- Beiträge können an Mitgliedervereine des GLTV ausgerichtet werden.
- Voraussetzung für die Ausrichtung von Swisslos-Beiträgen ist der Nachweis der Förderung des Jugend-, Breiten- und Leistungssports im Kanton Glarus.
- Die Swisslos-Gelder sind zweckgebunden für den Sport einzusetzen. Sie sollen nicht dem Interesse einzelner Personen, sondern der Gesamtheit und der Gemeinnützigkeit dienen.

Beitragsberechtigtes Sportmaterial

- Bei der Beschaffung ist nach Möglichkeit der aktuelle Materialsponsor des GLTV zu berücksichtigen!
- Beitragsberechtigtes Sportmaterial zeichnet sich dadurch aus, dass es mobil ist, zur Ausübung des Kernsports dient und für das Training notwendig oder üblich ist.
- Nicht beitragsberechtigt ist Sportmaterial, das kommerziellen Zwecken dient, Bestandteil oder Zubehör von Anlagen ist sowie Verbrauchsmaterial oder persönliches Sportmaterial (z.B. Bekleidungen).

Beitragssätze

- Grundsätzlich wird an die beitragsberechtigten Kosten ein Swisslos-Beitrag von maximal 50% ausgerichtet.
- Als beitragsberechtigte Kosten gelten die Nettopreise (inkl. MWST und Verzollung) ohne Transportkosten etc. bis zum Betrag von CHF 1500.–. Beitragsgesuche grösser als CHF 1500.– sind an die Fachstelle Sport zu Handen der Jugend und Sport Kommission zu richten, müssen aber über die Geschäftsstelle GLTV eingereicht werden. Es gelten die «Richtlinien zur Gewährung von Beiträgen aus dem Sportfonds».
- Bei den direkten Beitragsgesuchen grösser CHF 1500.–, die vom Sportfonds mit weniger als 50% unterstützt werden, kann der Vorstand einen zusätzlichen Beitrag bis zur 50% Grenze sprechen.
- Occasionen werden unterstützt, sofern für diese noch keine Swisslos-Gelder bezogen wurden.
- Die Beiträge dürfen nur zweckgebunden, entsprechend der eingereichten Gesuche verwendet werden. Die Nichteinhaltung kann Rückforderung der Beiträge zur Folge haben.

Gesuchstellung und Termine

- Für die Gesuchstellung ist das entsprechende Formular gemäss Beilage zu verwenden.
- Für den Ablauf der Gesuche im jeweiligen Jahr gelten die Termine der untenstehenden Tabelle.

Termin	Was	Wer
Bis 30. Juni	Einreichung der Gesuche an die Geschäftsstelle GLTV	Sportvereine
Bis 31. August	Prüfung und Genehmigung des Gesuchs durch den Vorstand GLTV. Dabei werden nur vollständige und fristgerechte Eingaben (inkl. Beilagen) berücksichtigt.	GLTV
Bis 30. September	Auszahlung des Beitrages an die Gesuchsteller	GLTV

Beilagen

- Rechnungen und Zahlungsbestätigungen (Kopien) über die Materialbeschaffungen, lautend auf den Gesuchsteller/Verein). Das Sportmaterial muss auf der Rechnung namentlich ausgewiesen sein.
- Wird Sportmaterial im Verkaufsgeschäft eingekauft (Barzahlung, Kreditkarte oder zu Lasten eines Kontos), muss die Quittung das gekaufte Sportmaterial namentlich ausweisen. Pauschalquittungen oder Quittungen ohne Angabe des gekauften Sportmaterials werden nicht akzeptiert.
- Schwärzungen und Abdeckungen auf Rechnungen, Quittungen und Zahlungsbestätigungen werden nicht akzeptiert.

Ausführungs- und Verfahrensbestimmungen

- Gesuchstellende, die sich nicht an die Termine halten, müssen mit Streichungen oder Kürzungen rechnen.
- Übersteigen die nach den Richtlinien geprüften Gesuche den Budgetbetrag des GLTV, müssen Kürzungen vorgenommen werden. Dabei gelten folgende Regeln:
  - Hilfs- oder Trainingsmaterial (Material, welches nicht zwingend zur Ausübung des Kernsports dient) kann einzeln oder gruppenweise gestrichen werden.
  - Übrige Kürzungen werden situativ vorgenommen.
  - Die Auszahlungen der Swisslos-Beiträge werden auf Postcheck- oder Bankkonten der gesuchstellenden Sportorganisation bezahlt (keine Privatkonten).
  - Der GLTV behält sich vor, den Einsatz des unterstützten Materials zu kontrollieren.

Diese Grundsätze für die Swisslos-Beitrags-Sprechung sind an der Sitzung des Vorstandes des Glarner Turnverbandes vom 14. Juni 2018 genehmigt worden und treten ab 1. Oktober 2018 in Kraft.

Die entsprechenden Formulare zur Einreichung des Gesuchs können online unter www.gltv.ch/vereine/downloads heruntergeladen werden.

Das Haus der Gastlichkeit!

Gemütliche Gaststube • Feines Essen
Grosser Saal • Sitzungszimmer • Hotelzimmer

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Henrique und Jacqueline Azevedo
Tel. 055 644 11 71, www.brauereigasthof-adler.ch

Brauereigasthof
ADLER
Schwanden GL

GLTV-VEREINSLEITERKONFERENZ JUGEND / AKTIVE / TURNEN 35+

Datum:	Mittwoch, 8. Mai 2019
Zeit:	19.30 Uhr
Ort:	Gemeindezentrum, Schwanden
Traktanden:	Input-Referat zum Thema Prävention, Herr Hanspeter Zweifel, Glarner Krankenversicherung
	1. Info aus dem STV
	2. Info aus dem GLTV
	3. Info Jugend
	4. ETF 2019 Aarau
	5. Projekt Social Media
	6. Stand Vergabe Verbandsanlässe
	7. Varia

Anliegen und Wünsche an die VLK bitte schriftlich (per E-Mail) bis 22. April 2019 an die Geschäftsstelle einreichen.

Die Teilnahme an der Vereinsleiterkonferenz ist obligatorisch und für die Vereine auch ein wichtiger Anlass. Der Vorstand des GLTV erwartet von jedem Verein mindestens zwei Vereinsvertreter/-innen. Bei Vereinen mit Jugendriegen soll mindestens ein Jugendverantwortlicher vertreten sein.

Allfällige Entschuldigungen sind zu richten an:
Geschäftsstelle GLTV, Jasmin Grimm-Brändli, Hauptstrasse 22, 8867 Niederurnen
Telefon 055 534 09 16, Mobile 078 967 66 57, E-Mail: gs@gltv.ch.

Wir freuen uns auf eine gesprächsoffene Konferenz und danken Euch allen schon heute für Eure Teilnahme.

Im Auftrag des Vorstandes
Jasmin Grimm

ANMELDUNG VEREINE FESTUMZUG ETF 2019 IN AARAU

Ein Höhepunkt eines eidgenössischen Turnfestes ist der traditionelle Festumzug, der jeweils zum Ausklang des Anlasses durchgeführt wird. Auch am ETF 2019 wird am Samstag, 22. Juni, eine fröhliche und farbenfrohe Turnerschar unter dem Motto: «Aarau bewegt die Schweiz – die Schweiz bewegt Aarau» durch die Altstadt von Aarau ziehen.

Teilnehmer	Delegationen der Glarner Vereine, die am ETF 2019 teilnehmen
Datum	Samstag, 22. Juni 2019
Dauer Umzug	ab 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr
Beginn	Besammlungszeit wird noch bekanntgegeben
Ort	Altstadt und Festgelände Schachen, Aarau; Besammlungsplatz wird noch bekanntgegeben.
Leitung	Fritz Weber, Vorstand GLTV, dienste@gltv.ch
Ziel	Wir wollen den Glarner Turnverband an einem bunt durchmischten Umzug in seiner sportlichen Vielfalt präsentieren und mit dem nostalgischen Sujet «Schieferabbau» in die Vergangenheit des Glarnerlands reisen.
Versicherung	Alle STV-Mitglieder sind gemäss Reglement bei der SVK-STV gegen Haftpflicht und Unfallzusatz versichert.
Besonderes	Bitte meldet uns auch, wenn von eurem Verein nur der Fähnrich dabei sein kann.
Mitnehmen	Vereinsfahne (falls vorhanden)
Anmeldung	bis spätestens ***Freitag, 26. April 2019,*** an: Geschäftsstelle GLTV, Jasmin Grimm-Brändli Hauptstrasse 22, 8867 Niederurnen, gs@gltv.ch

Der Glarner Turnverband ruft seine Vereine auf, am Umzug mindestens mit einer Zweier-Delegation bestehend aus Fahnenträger (falls vorhanden) und einem weiteren Vereinsmitglied dabei zu sein und gemeinsam dieser schönen Tradition beizuwohnen. Wir freuen uns auf viele teilnehmende Vereine und danken für eure Anmeldung.

Vorstand GLTV

Melde dich jetzt online an:

www.gltv.ch/etf

PROTOKOLL
23. ABGEORDNETENVERSAMMLUNG

17. November 2018
Mehrzweckhalle, Netstal
14.00 – 17.10 Uhr

Traktandenliste

1. Appell und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 22. Abgeordnetenversammlung vom 18. November 2017
3. Jahresberichte
    a) Kantonalpräsident
    b) Technische Leitung
    c) Abteilungen und Ressorts
4. Jahresrechnung
    a) Verbandsrechnung 2017/2018
    b) Bericht der GPK
5. Budget 2019
6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2019
7. Wahlen
8. Jahresprogramm 2018/2019
9. Vergabe Kantonaler Anlässe 2019/2020
    a) Skitag
    b) Verbandsturntag
    c) Jugendturnfest
    d) Stafettenabend
    e) Sommermeisterschaft
    f) AV
    g) Winterspielturnier Jugend
    h) Abenteuer Turnhalle
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Marcel Bösch begrüsst die Anwesenden zur 23. Abgeordnetenversammlung des Glarner Turnverbandes.

Der Präsident begrüsst folgende Gäste recht herzlich:

Vom Zentralvorstand des STV:	Hanspeter Jud, Verbandsbetreuer
Regierungsrat des Kt. Glarus:	Benjamin Mühlemann, Regierungsrat
	Hansjörg Dürst, Ratsschreiber
Gemeinde Glarus:	Christian Marti, Gemeindepräsident
Dachverband sportglarnerland.ch:	Chrigel Büttiker, Präsident
Glarner Turnveteranen:	Kaspar Elmer, Obmann

OBLO:

Graubündner Turnverband:	Jean-Pierre Thomas, Präsident
	Corinne Willi, Technik

St. Galler Turnverband:	Dominique Steiger, Marketing
Thurgauer Turnverband:	Hansruedi Widmer, Spitzensport
Zuger Turnverband:	Pascal Aregger, Präsident

ETF 2019:

Geschäftsführer:	Stefan Riner

Fachverbände/ Trainingszentren:

Behinderten Sportsportgruppe GL:	Martin Wieland Katharina Ryser
KUTU Glarnerland:	Doris Blumer
RG Glarnerland:	Linda Orler

Von der Presse:

Glarus 24:	Jürg Huber
Somedia und Berichterstatter GLTV:	Ruedi Etter

Ebenfalls herzlich willkommen heisst der Präsident die Verbandsehrenmitglieder und alle Abgeordneten der Vereine, Riegen und Turnerinnen und Turner.

Entschuldigt haben sich für die Versammlung:

GLTV-Vereine:	MR Engi
Ostblockverbände:	AP-Turnverband, SH-Turnverband, ZH-Turnverband, SZ-Turnverband, UR-Turnverband
Dep. Bildung und Kultur	Ruedi Jenny (Fachstelle Sport)
GLAV:	René Schönfelder

Unsere Sponsoren:

Hauptsponsoren:	GlarnerSach, Heidi Luchsinger GLKB, Corina Freuler
Co-Sponsor:	Glarner Krankenversicherung, Hanspeter Zweifel
Medienpartner:	Somedia Production, Toni Thoma und Yvonne Landolt
Bekleidungssponsor:	Lüscher Sport Niederurnen, Karin + Harry Lüscher
Inserent AV-Broschüre:	Sportzentrum Kerenzerberg, Walter Hofmann Brauerei Adler AG, Roland Oeschger Cornetto, Hans Jenny
Ehrenmitglieder GLTV:	Magdalena Hösli, Engi; Ros Stauffacher, Glarus; Andrea Krieg, Niederurnen; Elsbeth Domenic, Schwanden; Ruth Rhyner, Ennenda; Iris und Luigi Maggiacomo, Oberurnen; Michi Meesters, Netstal; Heinz Landolt, Näfels; Fritz Hefti, Glarus
Verbandsarzt:	Rodolfo Slongo

Weiter haben sich einige Mitarbeiter/-innen für die heutige Versammlung abgemeldet.

Marcel Bösch übergibt das Wort Sandra Stüssi, OK-Präsidentin des TV Glarus a.S., welche der Versammlung den TV Glarus a.S. kurz vorstellt. Mit einem Präsent bedankt sich Marcel Bösch herzlich bei Sandra Stüssi für die Organisation der AV.

Ein spezieller Dank geht an die Gemeinde Glarus für die Spende des Apéros.

Der Gemeindepräsident Christian Marti begrüsst die Anwesenden. Es ist schön, dass ein Stadtglar-

ner Verein die AV in Netstal abhalten kann. Glarus ist sehr sportlich. Für fast alle Generationen gibt es ein sportliches Angebot. Auch die Politik in Glarus ist sehr sportlich, wenn man an das Sportanlagen- und Spielplatzkonzept denkt. Ein unmittelbar anstehendes Projekt ist die Erneuerung der Dreifachturnhalle im Buchholz Glarus.

Mit einer Schweigeminute nimmt die Versammlung Abschied von den verstorbenen Turnerinnen und Turnern aus den Vereinen.
Olgi Blanc-Böni, 30.12.2017
Fritz Jakober-Senn, 28.4.2018
Erwin Reding-Duss, 24.9.2018

Die Einladung samt Traktandenliste wurde den Anwesenden rechtzeitig zugestellt. Es werden keine Änderungen gewünscht.

Marcel Bösch erklärt die 23. GLTV-Abgeordnetenversammlung 2018 für eröffnet.

1. Appell und Wahl der Stimmenzähler

Die Anzahl Stimmrechte pro Verein sind in der AV-Broschüre abgedruckt. Die Berechnung basiert auf der Etat-Erhebung 2018.

Der Appell ergab folgende Präsenz:	
Abgeordnete der Vereine, Fachverbände, Trainingszentren	117
Kantonalvorstand und Ressorleiter/-innen	15
Total Stimmberechtigte	***132***
Absolutes Mehr	67
2/3 Mehr	88
Gäste	13
Ehrenmitglieder	24
Mitarbeiter des GLTV ohne Stimmrecht, inkl. GPK	31
Total Anwesende	***200***

Als Stimmenzähler werden die anwesenden Mitglieder der GPK (Hansruedi Freuler, Heinz Hauser, Heinz Dällenbach, Liliane Schrepfer) gewählt.

2. Protokoll der 22. Abgeordnetenversammlung vom 18. November 2017

Das Protokoll der 22. Abgeordnetenversammlung vom 18. November 2017 in Näfels wurde an der Vorstandssitzung vom 20. März 2018 vom Vorstand genehmigt. Das Protokoll wurde im glarner turnen Nr. 3/2018 veröffentlicht und ist in der AV-Broschüre abgedruckt worden.

Von der Versammlung werden keine weiteren Ergänzungen gewünscht. Das Protokoll wird von den Anwesenden genehmigt.

Der Geschäftsstellenleiterin, Jasmin Grimm, wird das Verfassen des Protokolls verdankt.

3. Jahresberichte

Marcel Bösch beginnt, dass es eine grosse Freude ist, dass alle Verbandsanlässe erfolgreich durchgeführt werden konnten. Ebenfalls erfreulich ist, dass die tollen Leistungen von unseren Leistungs-

sportgruppen und von den Vereinen beste Werbung für das Turnen und den GLTV gemacht haben. Mit einer Verbandsplanung wurde dem Verband ein roter Faden gegeben. Das GLTV-Team ist motiviert und der GLTV kann auf eine breite Unterstützung von Kanton, Gemeinden, Sponsoren und Gönnern zählen.

Dies ist ein Auszug aus allen Jahresberichten der Abteilungen und Ressorts, welche in der AV-Broschüre auf den Seiten 19–41 abgedruckt sind.

a) Kantonalpräsident
Fritz Weber stellt den Jahresbericht des Präsidenten zur Diskussion. Der Bericht wird ohne Wortmeldung einstimmig genehmigt. Er dankt Marcel Bösch im Namen des Vorstands für die gute Führung des Verbands und für seine geleistete Arbeit in der Doppelfunktion Präsident und Führung der Abteilung Technik zusammen mit Paul Widmer.

b) Technische Leitung
Da die technische Leitung im Verbandsjahr 2018 vakant war, ist somit auch kein Jahresbericht in der Broschüre zu finden. Deshalb kann auch kein Jahresbericht genehmigt werden.

c) Abteilungen und Ressorts
Die Jahresberichte der Abteilungen und Ressorts konnten in der AV-Broschüre auf den Seiten 25–41 gelesen werden. Alle Berichte werden ohne Anpassungen genehmigt.

Marcel Bösch bedankt sich recht herzlich beim ganzen Vorstand, den Ressortleitungen und allen Mitarbeiter/Innen, dass sie ihre Freizeit für den Glarner Turnverband zur Verfügung stellen. Ebenfalls bedankt sich der Präsident bei allen Vereinen, Fachverbänden Riegen, die sich als Organisatoren oder als Helfer zur Verfügung gestellt haben.

Abschliessend erläutert der Präsident den in seinem Jahresbericht geschriebenen Satz: «Die Zukunft des KUTU im GLTV ist in der Schwebe.» Doris Blumer wird auf Ende Wettkampfsaison 2019 zurücktreten. Mit ihr auch verschiedene Trainerinnen. Die Gründe sind vielschichtig.

Das Wettkampf-Niveau ist über die Jahre stetig gestiegen. Es wurde immer schwieriger, in den vorderen Rängen mitzuturnen. Über die Jahre hat eine Konzentration in Trainingszentren stattgefunden. Kunstturnriegen, wie wir sie im GLTV betreiben, sind heute nur noch selten anzutreffen. Eine höhere Trainingskadenz, eine professionelle Trainingsumgebung mit eigner, fix eingerichteter Halle, ein breiter Trainer-Staff. So sieht heute die Leistungssportart KUTU aus.

Doris Blumer hat sich über die letzten Jahre intensiv nach einer Halle umgesehen, um bessere Voraussetzungen zu schaffen. Sie hat immer versucht, den Trainerstab zu verbreitern. Junge Turnerinnen motiviert, als Trainerinnen aktiv zu werden. Leider sind wir heute an einem Punkt, an dem Doris Blumer sagt, es gibt auch noch ein Leben nach dem Kunstturnen. Ein durchaus legitimer Entscheid. Sie hat über Jahrzehnte für das KUTU gelebt. Das KUTU im GLTV ist in der Schwebe. Aber es wird noch geschwebt. Vielleicht wurde tatsächlich eine Möglichkeit für eine professionelle Trainingsmöglichkeit übersehen, Personen, die als Trainerinnen in Frage kämen, nicht auf dem Radar erfasst. Die Versammlung wird gebeten, sich darüber Gedanken zu machen. Vielleicht wird gemeinsam eine Lösung gefunden. Der Verband ist um Ideen, Inputs und Unterstützung froh.

Grusswort STV:
Der Vertreter des STV-Zentralvorstandes Hanspeter Jud, Verbandsbetreuer STV, überbringt das Grusswort des STV. Er blickt auf die guten Resultate an der KUTU-EM zurück. Ein 5. Rang im Teamwettkampf und der EM-Titel am Reck und am Barren Bronze liessen Oliver Hegi Kunstturngeschichte schreiben.
In der RG wurde das Nationalkader aufgrund der Nichtqualifikation für die olympischen Sommerspiele 2020 aufgelöst. Der Chef Spitzensport STV hat mit den RLZ ein neues Konzept erstellt. Eine

neue Gruppe soll formiert werden, das Ziel sind die olympischen Sommerspiele 2024.
Die Vorbereitungen für das ETF in Aarau und die Gymnaestrada in Dornbirn laufen auf Hochtouren. Ebenfalls wurde an der AV STV abgestimmt, wo der Austragungsort für das ETF 2025 sein wird; Lausanne.
Abschliessend erwähnt Hanspeter Jud, dass der STV den Zuschlag für die Ausrichtung der Kunstturn-EM 2021 Basel erhalten hat.

4. Jahresrechnung

a) Verbandsrechnung 2018
Paul Widmer erläutert die in der AV-Broschüre auf Seite 42–50 abgedruckte Bilanz und Erfolgsrechnung des GLTV. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 1›289.30 ab, dies gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 4›800.

Der ausführliche Kommentar zur Verbandsrechnung kann in der AV-Broschüre auf Seite 42–46 gelesen werden.

Der Präsident stellt die Bilanz und die Erfolgsrechnung zur Diskussion.
Es werden aus der Versammlungsmitte keine weiteren Erläuterungen gewünscht.

b) Bericht der GPK
Der GPK-Bericht ist in der AV-Broschüre auf Seite 55 abgedruckt. Die GPK hat keine weiteren Erklärungen. Aus der Versammlung werden ebenfalls keine weiteren Erklärungen gewünscht.

Die Bilanz und Erfolgsrechnung 2018 wird einstimmig genehmigt und mit grossem Applaus von der Versammlung verdankt.

Marcel Bösch dankt Paul Widmer für seine perfekt geleistete Arbeit.

5. Budget 2019

Paul Widmer erwähnt, dass das eingereichte Budget 2019 (AV-Broschüre, Seite 51–53) einen geschätzten Gewinn von CHF 880 ausweist. Das Budget 2019 wurde an der GPK-Sitzung geprüft und abgenommen.

Wie an der VLK im Frühling bereits informiert wurde, konnte der Vorstand im vergangenen Verbandsjahr die Verbandsplanung 2018–2022 erarbeiten und daraus konkrete Ziele ableiten. Für das Jahr 2019 hat sich der Vorstand folgende Schwerpunkte gesetzt:
Nachwuchsförderung mit dem neuen Format Abenteuer Turnhalle;
Startschuss zu einer Ausbildungsinitiative unter der Leitung des Ressort Ausbildung;
Kommunikation: GLTV goes digital, sprich Ausbau der Kanäle im Bereich Social Media. Eine neue Mitarbeiterin/ein neuer Mitarbeiter wird gesucht.

Die finanziellen Mittel zu den Punkten 1 und 3 werden den Rückstellungen für Projekte entnommen. Der Punkt zwei ist im Budget Technik enthalten.

Der Präsident stellt das Budget 2019 zur Diskussion.

Es werden aus der Versammlungsmitte keine weiteren Erläuterungen gewünscht.
Das vorgeschlagene Budget 2019 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt Paul Widmer für seine pflichtbewusste, korrekte und zuverlässige Arbeit.

6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2019
Fritz Weber informiert über die Jahresbeiträge 2019.
Die Jahresbeiträge 2019 setzen sich wie folgt zusammen:

Glarner Turnverband:

Turnende Erwachsene (inkl. turnende Ehren- und Freimitglieder)	Fr. 17.00
Passivmitglieder, Gönner	Fr. 0.00
Jugendliche (bis und mit dem 16. Altersjahr)	Fr. 8.00

Schweizerischer Turnverband:

Aktive (inkl. turnende Ehrenmitglieder, inkl. SVK u. Gym-Life)	Fr. 47.00
Ü35 (Männer, Frauen, Senioren/-innen, inkl. SVK u. Gym-Life)	Fr. 47.00
Ti/Tu mit Lizenz eines Fachverbandes (inkl. SVK u. Gym-Life)	Fr. 20.00
Jugendliche (inkl. Sportversicherung)	Fr. 15.00
Passive, Gönner und nichtturnende Ehrenmitglieder	Fr. 3.00

Die Jahresbeiträge 2019 werden diskussionslos genehmigt.
Marcel Bösch dankt Fritz Weber für seine geleistete Arbeit und der Versammlung für das Vertrauen.

Er ergänzt, dass das Thema Beitragsstrukturen den GLTV 2018 intensiv beschäftigt hat. An der AV STV 2019 sollen die neuen Beitragsstrukturen verabschiedet werden und ab 1.1.2020 in Kraft treten. Im Rahmen der OBLO hat der GLTV zusammen mit den Partnerverbänden eine umfassende Stellungnahme erarbeitet. An der VLK GLTV 2019 wird das Thema bestimmt wieder traktandiert.

7. Wahlen

Das Jahr 2018 ist kein offizielles Wahljahr. Aus dem Vorstand sind ebenfalls keine Rücktritte zu verzeichnen.
Das Verbandsjahr 2018 wurde ohne Leitung Technik bestritten. Marcel Bösch freut sich daher sehr, dass sich Karin Leuzinger vom DTV Niederurnen als Leiterin Technik zur Verfügung stellt.
Bevor Marcel Bösch zur Wahl schreitet, fragt er der Ordnung halber die Versammlung an, ob Vorschläge aus der Mitte der Versammlung kommen. Es würde zu keiner Kampfwahl kommen, sondern es wäre der Vorschlag für den zweiten Techniker. So könnten wieder beide Stellen besetzt werden. Von der Versammlung kommen leider keine weiteren Vorschläge, so dass Marcel Bösch zur Wahl der einen Techniker-Stelle schreitet.
Karin Leuzinger wird einstimmig als Leiterin Technik gewählt. Er gratuliert ihr zu ihrer Wahl und als Dank wird ihr ein Geschenk überreicht.

Im Ressort Jugend tritt Karl Büsser zurück. Er hat über die vergangenen Jahre das Ressort Jugend ai kompetent geführt und mit seinem grossen Fachwissen geprägt. Es ist erfreulich, dass die Nachfolge bereits im Laufe des Verbandsjahres in Angriff genommen werden konnte. So wird Esther Jenny von TnV Netstal als Ressortleiterin zur Wahl vorgeschlagen. Esther Jenny wird einstimmig als Ressortleiterin Jugend gewählt. Marcel Bösch wünscht ihr viel Befriedigung im neuen Amt und überreicht zum Dank ein Geschenk.

Marcel Bösch freut es, dass somit der Vorstand und die Ressortleitungen wieder komplett besetzt sind.

Die restlichen Ressortleitungen stellen sich weiterhin zur Verfügung. Somit stehen für 2019 folgende Abteilungs- und Ressortleitungen in der Verantwortung:

Präsident	Marcel Bösch
Abteilung Technik	Karin Leuzinger
Abteilung Finanzen	Paul Widmer

Abteilung Dienste	Fritz Weber
Abteilung PR/Medien	Jasmin Siemon
Abteilung Projekte	Melanie Gerber

RS Ausbildung	André Hauser
RS Gerät	Lukas Dürst
RS Gymnastik	Susanne Hauser
RS Jugend	Esthi Jenny
RS Leichtathletik	Lukas Nef
RS Leistungssport KUTU	Doris Blumer
RS Leistungssport RG	Stephanie Blunschi und Linda Orler
RS Medien	Jasmin Siemon
RS Spiel	Silvan Thoma
RS Turnen 35+	Ruedi Menzi
RS Sponsoring	Chrigel Büttiker

Weitere neue MitarbeiterInnen:

Michael Jakober	Ressort Spiel, Volleyball
Kauselliah Peterhans	Ressort Leistungssport RG, Hilfstrainierin
Stella Krieg	Ressort Medien

Vakante Stellen:
Abteilung Technik, Leistungssport

8. Jahresprogramm 2019

Stefan Riner, Geschäftsführer ETF 2019, informiert über den Höhepunkt 2019; das ETF, und präsentiert zu Beginn den Turnfestsong «Move the World».
Das ETF 2019 ist das Fest der kurzen Wege. Stefan Riner zeigt dies mit einer Übersicht der Wettkampfplätze.
Am ersten Wettkampfwochenende finden die Jugend- und Einzelwettkämpfe statt und am zweiten Wochenende sind die Vereinswettkämpfe. Bis Ende November können sich die Vereine anmelden. Anfangs Februar werden die Zeitpläne aufgelistet. Am 15. Mai muss die Musik hochgeladen sein. Speziell zu erwähnen sind die Festkarten. Diese sind neu elektronisch mit einer Prepaid-Funktion. Sie sind persönlich registriert und können mit Geld aufgeladen werden. Abschliessend wird das ETF-App zum Download empfohlen.

Marcel Bösch stellt das Jahresprogramm vor und präsentiert die wichtigsten Daten im neuen Verbandsjahr:

26. Januar 2019:	Turnerskitag, Elm
März 2019:	Schlussrunden Wintermeisterschaft
23. Februar 2019:	Abenteuer Turnhalle, Glarus
18./19. Mai 2019:	Jugendturnfest, Schwanden/Haslen
1. Juni 2019:	Verbandsturntag, Niederurnen
17. August 2019:	Sommermeisterschaft Niederurnen
6. September 2019:	Stafettenabend, Glarus
7./8. Dezember 2019:	Winterspielturnier Jugend, Glarus

Die Glarner Sportgala von sportglarnerland.ch findet am 3. Mai 2019 statt.
Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt. Marcel Bösch dankt Elsbeth Kundert für die Koordination und Ausarbeitung des Jahresprogramms sowie für ihre grosse Arbeit rund um die Abteilung Technik.

9. Vergabe Kantonale Anlässe 2019/2020/2021
Folgende Anlässe werden an der Abgeordnetenversammlung vergeben:

Anlass	Verein	Jahr
Stafettenabend	MTV/TV Netstal	2020
Sommermeisterschaft	DTV Niederurnen	2019
AV	DTV Niederurnen	2021
Winterspielturnier	MR Haslen	2021

Im Jahr 2019 ist noch offen: Abenteuer Turnhalle Herbst.
Trotz Aufruf konnte dieser Anlass leider noch nicht vergeben werden.
Der Präsident ruft die Vereine auf, sich für die noch offenen Anlässe im Jahr 2020 zu melden.

Daten Verbandsanlässe 2019:

26. Januar 2019	Glarner Bündner Skitag, Elm
18./19. Mai 2019	GLTV-Jugendturnfest, Haslen/Schwanden
1. Juni 2019	GLTV-Verbandsturntag, Niederurnen
17. August 2019	GLTV-Sommermeisterschaft, Niederurnen
6. September 2019	GLTV-Stafettenabend, Glarus
7./8. Dezember 2019	GLTV-Winterspielturnier Jugend, Glarus

10. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Weitere Grussworte:
Regierungsrat Benjamin Mühlemann blickt auf das letzte Jahr zurück. Das Bundesamt für Sport hat eine Zusammenfassung aller Studiumsarbeiten zusammengestellt. Eine Diplomarbeit handelte über Vereinsarbeit. Das gemeinsame Organisieren fördert einen guten Teamgeist und die Wertschätzung. Die Schlussfolgerung daraus, die Zufriedenheit der Helfer wird mit 5.5 benotet. Der Regierungsrat bedankt sich bei den Vereinen, dass sie das Glarnerland aktiv beleben.
Auf Kantonsebene hat sich im letzten Jahr die Regierung vor allem mit dem Finanzierungskredit der Linth Arena auseinandergesetzt.
Weiter hat die Regierung das Geldspielgesetz beschäftigt. Lotto hat einen Einfluss auf unseren Turnsport. Je mehr Swisslosgelder vorhanden sind, desto mehr kann verteilt werden. Er animiert deshalb die Versammlung, fleissig Lotto im Kanton Glarus zu spielen.
Abschliessend blickt er aufs neue Jahr. Im Mai startet eine neue Legislaturperiode.

Jean-Pierre Thomas, Präsident des GRTV, überbringt seine Grussworte aus dem Bündnerland. Er ist beeindruckt, wie das Jahr ohne Abteilung Technik gemeistert wurde.

Chrigel Büttiker, Präsident des Dachverbands Sportglarnerland, überbringt auch seine Grussworte. Neben der Sportgala, dem Sportparlament und dem Sportforum gibt es neu auch eine Präsidentenkonferenz. Eine Petition für die Neuausrichtung Fachstelle Sport wurde überarbeitet. In Rund zwei Jahren wird Ruedi Jenny pensioniert. Die 50%-Stelle wird zu einer 100%-Stelle. Zum Abschluss motiviert Chrigel Büttiker die Vereine, die Gemeindeversammlungen zu besuchen und ihre Stimme für den Sport abzugeben.

11. Ehrungen

Folgende Turnerinnen und Turner haben erfolgreich einen Leiterkurs absolviert:

Leuzinger Karin	DTV Niederurnen	Wertungsrichter Geräteturnen
Büttiker Tina	RG Glarnerland	Kampfrichter Rhythmische Gymnastik

Blunschi Stephanie	RG Glarnerland	Kampfrichter Rhythmische Gymnastik
Centorame Eveline	RG Glarnerland	Leiter Grundausbildung RG
Büttiker Tina	RG Glarnerland	Leiter Weiterbildung 1 RG
Blunschi Stephanie	RG Glarnerland	Leiter Weiterbildung 1 RG
Fischli Claudia	TnV Näfels	J&S Turnen
Fontana Sandra	DTV Niederurnen	J&S Kinderturnen
Schmid Katja	DTV Bilten	J&S Kinderturnen
Felder Ramona	DTV Oberurnen	J&S Turnen
Scherzinger Annina	DTV Oberurnen	J&S Turnen
Marti Gabriela	TnV Netstal	J&S Grundkurs Kinderturnen
Metzger Jacqueline	TnV Näfels	Kampfrichter Fachtest
Kubli Jacqueline	KUTU Glarnerland	Leiter Grundausbildung KUTU

Folgende Turner/-innen wurden für ihre langjährige Funktionärstätigkeit geehrt:

Metzger Jacqueline	10 Jahre	TnV Näfels
Jenny Esther	10 Jahre	TnV Netstal
Steiner Angela	10 Jahre	DTV Oberurnen
Dürring Salome	10 Jahre	TnV Mollis
Laager Bernadette	30 Jahre	TnV Mollis

Dieses Jahr feierten acht GLTV-Mitarbeiter Jubiläum:

Marti Melanie	10 Jahre GLTV
Morciano Ilaria	10 Jahre GLTV
Dürst Hansjörg	20 Jahre GLTV

Als erfolgreiche Vereine werden geehrt:

Volley Näfels	2. Rang Schweizer Volleyball-Turnier

Als erfolgreiche Sportler/-innen werden geehrt:

Carina Lobnig	2. Rang SM RG Gruppe G3, RLZ Uster (RG Glarnerland)
Eva Maria Zuliani	3. Rang Kadertest RG, 9 Jahre
Corina Mettler	1. Rang SM Steinstossen Juniorinnen, 6kg, Nationalturnen, Bilten
Marina Mettler	1. Rang SM Steinheben Juniorinnen, 8kg, Nationalturnen, Bilten
	2. Rang SM Steinstossen Mädchen, 4kg, Nationalturnen, Bilten
Sales Tschudi	1. Rang SM Nationalturnen Piccolo, Nationalturnen Netstal
Frank Leuzinger	3. Rang SM Steinheben, 15kg, Nationalturnen Netstal
Marc Nötzli	2. Rang SM Ringen Greco Jugend, bis 59kg, Nationalturnen, Bilten
	3. Rang SM Ringen Freistil Jugend, bis 53kg, Nationalturnen, Bilten
Sascha Schmid	3. Rang SM Nationalturnen, LK3, Nationalturnen Bilten
	3. Rang SM Steinstossen Junioren, 10kg, Nationalturnen, Bilten

Verabschiedung:

Folgende Mitarbeiter/-innen werden aus dem GLTV verabschiedet:

Karl Büsser	2 Jahre Mitarbeiter Ressort Jugend
	3 Jahre Ressortleiter Jugend
	10 Jahre Mitarbeiter Ressort Jugend
	(davon 5 Jahre Ressortleiter Jugend ai)
Anita Meier	4 Jahre Mitarbeiterin Ressort Spiel, Bereich Jugend
	9 Jahre Mitarbeiterin Ressort Jugend
Daniela Tietz	10 Jahre Mitarbeiterin Ressort Jugend
Paul Reumer	4 Jahre Mitarbeiter Ressort Spiel
Marianne Wirth	4 Jahre Administration RG Cup

Alle erhalten als Dank für die geleistete Arbeit einen Gutschein von Lüscher Sport, Niederurnen.

Folgender langjähriger Mitarbeiter wird zum Ehrenmitglied ernannt:
Daniela Tietz und Esther Jenny danken Karl Büsser für seine Arbeit und blicken in ihrer Laudatio auf die gemeinsame Zeit im Ressort Jugend zurück. Karl Büsser wird einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt und erhält ein Geschenk.

12. Verschiedenes

Jasmin Siemon informiert die Vereine über den Ablauf des Versands der Sammelrechnungen Glarner Turnen. Der Versand der Rechnungen ist im Januar geplant.

Dank Steffi Rhyner konnte ein neuer GLTV-Anlass geschaffen werden. Sie stellt den Anlass Abenteuer Turnhalle, welcher am nächsten Tag stattfindet, vor. Abenteuer Turnhalle ist eine Bewegungslandschaft für Kinder ab circa zwei Jahren. Der Eintritt ist kostenlos. Der Anlass findet zweimal jährlich, im Frühling und im Herbst, statt. Das Ziel des Anlasses ist Bewegungsförderung und Werbung für den Turnsport.

Wie unter Traktandum 5, Budget, erwähnt wurde, wird den GLTV 2019 das Projekt Social Media beschäftigen. Jasmin Siemon stellt das Projekt kurz vor. Es wird nach einem neuen Mitarbeitenden gesucht, der sich in den Sozialen Medien bewegt.

Im Mai 2019 findet die SM Pendelstafette in Glarus statt. Der Organisator ist der TV Näfels. Der Präsident Davide Zingale motiviert die Vereine mitzumachen.

Bevor Marcel Bösch auf das Verbandsjahr 2019 ausblickt, erwähnt er, dass festgestellt wurde, dass eine grosse Nachfrage nach Muki- und Kitu-Stunden besteht. Das Angebot ist nicht überall vorhanden. Ziel sollte sein, dass in jedem Dorf mit einer Turnhalle solche Turnstunden angeboten werden.

Abschliessend wirft Marcel Bösch einen Blick auf das Verbandsjahr 2019:
Schliessen der Vakanzen und Nachfolgeregelungen;
weitere Umsetzung der Verbandsziele 2022;
Vorbereitung der Vergabe Turnfest 2022 an der AV 2019;
Durchführung der Verbandsanlässe zusammen mit den motivierten Organisatoren.

Die nächste AV findet am Samstag, 16. November 2019, in Elm statt.

Der Präsident schliesst um 17.10 Uhr die Versammlung und lässt das traditionelle Turnerlied anstimmen.

Für das Protokoll
GLARNER TURNVERBAND
Jasmin Grimm-Brändli
Geschäftsstelle

GLTV-KREISKURS TURNEN 35+ IN DER TURNHALLE SCHWANDEN

Mit dem Ziel Weiterbildung und Stoffvermittlung fand am ersten Märzwochenende in der Sporthalle in Schwanden ein GLTV-Kreiskurs statt. Das Ressort Turnen 35+ vermittelte den 19 Teilnehmenden abwechslungsreiche Lektionen.

Text und Bilder: Rösli Hefti-Gallati

Kartenhäuser und Fitnesstraining

Als Einstieg in den Kurs gab es eine Turnstunde mit Luftballons. Sabrina Seliner zeigte, wie diese mit dem Förderbereich Koorperation sowie Wahrnehmung, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Kreativität eingesetzt werden können. Ob fürs Frauen- oder Männer-Turnen sowie Seniorinnen und Senioren: Mit den Ballons wird eine Turnstunde immer schnell organisiert.

Die Lektion mit Ressortleiter Ruedi Menzi stand unter dem Titel «Spielerisches Ausdauertraining». Ein Parcours mit verschiedenen Spielen: Pet-Flaschen und Kartonbechern schiessen, ein Kartenhaus bauen bei dem auf ein Mal nur eine Karte zum Bauplatz transportiert werden darf, ebenso die Holzklötzchen um einen Turm zu erstellen oder wenn beim Memory die beiden gleichen Karten verdeckt ein paar Meter auseinander liegen.

Nach der verdienten Pause, bei der Ideen und Erfahrungen ausgetauscht wurden sowie GLTV-Kantonalpräsident Marcel Bösch seine Aufwertung machte, wurde die Halle als Fitnesscenter eingerichtet. An sechs Posten führte Martin Straub vor, wie mit einfachen Mitteln, zum Beispiel dem Thera-Band, alle Muskeln leicht trainiert werden können. Dabei sind vor allem die Wiederholungen wichtig, nicht die Maximalbelastung.

Spielerisch eingesetzt wurden auch Unihockey-Stöcke in der Lektion mit Stefan Keller. Von der Aufwärmübung, bei der über die Stöcke gesprungen und mit dem Ändern der Kelle wird auch die Richtung gewechselt, bis zu minütigen Spielen, bei denen sich alle voll einsetzten. Mit einem musikalischen Abschluss unter der Leitung von Astrid Rhyner lernten die Anwesenden eine kleine Choreographie zu erstellen. Und wie üblich wurde der Kurs mit der Kursauswertung abgeschlossen.

ABENTEUER TURNHALLE

Am Samstag, 23. Februar, fand in der Dreifachturnhalle im Buchholz erneut der Event Abenteuer Turnhalle statt.

Text: Federico Bento / Bilder: Steffi Rhyner

Seit der ersten Veranstaltung war dies nun schon das dritte Mal, dass im Buchholz die Turnhallen für die Kinder und Erwachsenen offen standen. Zum ersten Mal wurde die Veranstaltung von den turnenden Vereinen Ennenda durchgeführt. Obwohl es eine Terminkollision mit der Altpapiersammlung gab, waren schon um 7.00 Uhr starke Helfer anwesend, die die Bewegungslandschaft mit Phantasie und noch dazu in Rekordzeit aufstellten. Pünktlich um 10.00 Uhr wurden die Türen geöffnet und schon kamen die ersten energiegeladenen Kinder herein. Die Gastwirtschaft, die dank ihrem Popcorn eine für alle heitere Stimmung schuf, war gut besetzt und ermöglichte auch den Eltern, eine gemütliche Zeit. Trotz wunderschönem Wetter waren über den Tag verteilt 410 Kinder in der Halle, die den Eltern sicherlich einen ruhigen Abend beschert haben. Sogar um 17.00 Uhr, als es darum ging, wieder aufzuräumen, gab es Kinder, die die Gelegenheit bis zur letzten Sekunde genutzt haben. Mit den gleichen Helfern, die am Morgen alles aufgestellt hatten, wurde der gesamte Geräteraum wieder eingeräumt und auch dies wurde in einer neuen Rekordzeit bewältigt. Am Schluss des Tages gingen auch die Helfer müde und zufrieden einem ruhigen Abend entgegen.

Energie aus der Region

glarner energie!

Stellen Sie Ihren persönlichen Naturstrom-Mix zusammen

glarner energie tödi ! glarner energie linth !

www.glarnerenergie.ch

CORNETTO

DIE KUNST DANK TURNEN, MIT GUTEM GEWISSEN ZU GENIESSEN!

GLARUS / ENNENDA / SCHWANDEN

SCHLUSSRUNDE FAUSTBALL

Im Sportzentrum Kerenzerberg startete am 8. März um 19.15 Uhr die Schlussrunde des Faustball-Turniers.

Text und Bild: Stella Krieg

Mit Power in die Vorrunde

Die MR Glarus 2 gewann das erste Spiel mit zwei Punkten Vorsprung gegenüber dem MTV Bilten (22:20). Gleich mit zwölf Punkten Vorsprung siegte der MTV Mollis gegen den MTV Netstal (23:11). Das Team «TV Niederurnen 2» gewann gegen das Team 1 mit elf Punkten Vorsprung (23:12). Und die MR Glarus 1 musste sich am Schluss gegen den TV Netstal 30+ mit neun Punkten Rückstand geschlagen geben.

Endspurt

In der zweiten Runde spielte der MTV Bilten gegen den MTV Netstal, wobei Netstal mehr Bälle für sich entschied. Die Netstaler siegten mit zehn Punkten Vorsprung (25:15). Somit musste sich der MTV Bilten mit dem letzten Platz zufrieden geben. Der MTV Netstal erreichte wie letztes Jahr den siebten Rang. Einen klaren Sieg brachten auch die Molliser, als diese gegen das Team der MR Glarus 2 antraten. Mollis erreichte mit sieben Punkten Vorsprung den fünften Rang, das Team 2 der MR Glarus landetet auf dem sechsten Platz.

Gespannt verfolgten die Zuschauer das Turnier und die anderen Teams feuerten ihre Kameraden an. Die MR Glarus 1 konnte ihren dritten Rang verteidigen und die Gruppe 1 des TV Niederurnen erreichte wie im Vorjahr den vierten Rang.

Finale

Im Final spielte der TV Niederurnen 2 gegen den TV Netstal 39+. Hier gaben die Niederurner alles und Netstal musste sich ziemlich schnell geschlagen geben. Niederurnen siegte in zwei Sätzen mit 11:5 und 11:3 und sicherte sich somit wie im letzten Jahr den ersten Rang. Der TV Netstal 39+ dürfte jedoch trotzdem zufrieden sein mit seiner Leistung, da die Netstaler im Vorjahr ganze drei Plätze weiter hinten lagen.
Eine herzliche Gratulation geht an den Titelverteidiger der diesjährigen Faustball-Wintermeisterschaft und ein grosser Dank an alle Teilnehmer, so wie auch an die Organisatoren des Turniers!

Rangliste

1. TV Niederurnen 2 – Wintermeister
2. TV Netstal 39+
3. MR Glarus 1
4. TV Niederurnen 1
5. MTV Mollis
6. MR Glarus 2
7. MTV Netstal
8. MTV Bilten

VIELE ERFOLGE DER RG GLARNERLAND AN DER BÜNDNER MEISTERSCHAFT

Im März reisten fast 30 Mädchen aus der Rhythmischen Gymnastik Glarnerland nach Ems zum ersten Wettkampf des Jahres. Dementsprechend hoch war auch die Spannung und Anspannung bei allen Beteiligten.

Text: Beatrice Hefti-Stoll

Am Samstag war es für zwei Gymnastinnen aus der Kategorie P1 der erste Wettkampf in ihrer noch jungen RG-Karriere. Diesen Start haben Valentina Pavin und Alissa Jenni mit dem 14. und 15. Rang von 41 Teilnehmerinnen mit Bravour gemeistert. Auch in dieser Kategorie startete Leana Tesic. Mit ihrer Darbietung gelang es ihr, den sensationellen zweiten Platz zu belegen. Giulia Alessio und Lea Hefti konnten ebenfalls ihr Können präsentieren und erturnten sich die Ränge 5 und 8.
Am Nachmittag standen noch die Gymnastinnen der Kategorie P3 und P4 auf dem Programm. Bei diesen etwas erfahrenen Mädchen wurden jeweils zwei Durchgänge geturnt, wobei jeweils auch verschiedene Handgeräte zum Einsatz kamen. Bei den 30 Mädchen des P3 wurde eine Übung mit dem Reif und eine zweite ohne Handgräte präsentiert. Ayda Steinmann konnte ihr Können bereits zum Besten geben und erturnte sich den 7. Schlussrang. Nuria Christen platzierte sich auf dem tollen 14. Rang. Irene Cortez Da Silva gelang es an diesem Wettkampf bereits erste gute Erfahrungen in dieser Kategorie zu sammeln, wobei sie den 16. Rang erturnte. Sara Lobnig folgte ihr auf dem 19. Rang. Navina Hefti verlor auf den letzten Taktschlag der Musik den Reif, was 'hoch' bestraft wurde und ihr den 22. Rang bescherte. Sophia Ehrensberger und Emily Väisänen starteten dieses Jahr neu in der Kategorie P3 und erreichten den 24. und 26. Rang.
Die P4-Gymnastinnen durften ihre Übungen mit dem Ball und den Keulen präsentieren. Von den insgesamt acht Turnerinnen waren drei aus der RG Glarnerland am Start. Ayana Napolitano platzierte sich auf dem tollen 3. Rang. Tamara Gjeorgieva konnte sich den 5. und Sarina Villiger den 7. Rang erturnen.
Der zweite Wettkampftag startete bereits am Sonntag in aller Früh. In der Kategorie P2 waren vier Mädchen aus dem Glarnerland vertreten. Auch hier gelang es einer Gymnastin, eine Medaille ins Glarnerland zu bringen. Jasmin Jud erturnte sich den absolut verdienten 3. Rang von 38 Teilnehmerinnen. Kristina Kubli und Emma Dambacher folgten ihr lückenlos und klassierten sich auf den sehr guten Rängen 4. und 5.
Ebenfalls am Sonntag fanden die Gruppen-Wettkämpfe statt. Die Mädchen waren mit drei Gruppen in der Kategorie G1 und mit einer Gruppe im G2 vertreten. Insgesamt waren das 23 Gymnastinnen! Im G1 erturnten sich Irene, Jasmin, Kristina, Emma, Emily und Sophia mit Bravour die Bronzemedaille. Die noch jüngeren Mädchen der zweiten Gruppe – Valentina, Zeynep, Alissa, Giulia, Lea und Leana – und der dritten Gruppe – Selena, Annabelle, Lia, Chiara und Noemi – wurden neu als Gruppe zusammengestellt. Sie hatten sehr wenig bis zum Teil noch gar keine Wettkampf-Erfahrung. Sie reihten sich auf den Rängen 7 und 9 ein. Die Freude war den Kleinsten im Gesicht abzulesen und stolz präsentierten sie ihre Übungen. Für die Mädchen aus der dritten Gruppe war es der erste Wettkampf in ihrer Karriere und der gewonnene Applaus trug zum guten Gelingen bei. Alle freuen sich bereits auf das nächste Mal in Biasca. Weiter ging es mit den G2-Gymnastinnen. In dieser Kategorie wird dieses Jahr mit fünf Bällen geturnt. Den Turnerinnen gelang es, ihr Teamwork zum Besten zu geben und sie gewannen verdient die Goldmedaille.

Ein anstrengendes Wochenende ging für alle Gymnastinnen am Sonntagabend zu Ende und nebst vielen guten und lehrreichen Erfahrungen konnten auch ganz viele Medaillen ins Glarnerland gebracht werden.

COPPA TICINESE IN BIASCA – DIE GLARNERINNEN SIND VORNE MIT DABEI!

Eine Woche nach Ems reisten die vier Gruppen der RG Glarnerland mit 23 Mädchen zum zweiten Wettkampf der Saison nach Biasca. Schönstes Frühlingswetter mit fast sommerlichen 20 Grad begrüsste die Teilnehmer. Dies motivierte und versprach, ein hoffentlich erfolgreicher Wettkampftag zu werden.

Text und Bild: Beatrice Hefti-Stoll

Die erste Glarner Gruppe auf dem Wettkampfteppich waren die routinierten Gymnastinnen der Gruppe G2. Sie turnten ihre G2-Übung souverän und sicher, was mit der guten Note von 12,75 honoriert wurde. Kurz danach startete in der Kategorie G1 die nächste Glarner Gruppe. Auch sie zeigte eine gelungene Übung und wurde mit einer guten Note von 8,15 belohnt. Als letzte Kategorie der Gruppen startete die Kategorie G0. Dort hatten die Glarner gleich zwei Gruppen am Start und bei ihnen war es erst der zweite Wettkampf überhaupt. Doch trotz diesem Umstand liessen sich die Mädchen nichts anmerken und beide Gruppen legten tolle Darbietungen auf den Teppich. Glarnerland 1 erreichte Punktgenau die Note 7 und Glarnerland 2 erturnte sich eine 5,05.

Danach gab es eine Verschnaufpause für die Gymnastinnen bevor die zweite Runde in umgekehrter Reihenfolge stattfand. Jetzt galt es nochmals die Konzentration aufzubauen und nachzulegen. Alle Gruppen ausser die G1 konnten nicht ganz an ihr Erstrundenergebnis anschliessen. Denn die Gruppe G1 steigerte sich noch und erreichte die sehr gute Note 9,1.

Danach folgte das Rangverlesen und alle vier Gruppen konnten sich einen Platz auf dem Podest erturnen. Bei den jüngsten, jenen der Kategorie G0, gewann die RG Glarnerland 1 absolut verdient die Silbermedaille, dicht gefolgt von der Gruppe 2 auf dem dritten Platz. In der Kategorie G1 konnten sich die Mädchen der RG Glarnerland die Silbermedaille erkämpfen und in der Kategorie G2 mit Ball reichte es für den Platz zuoberst auf dem Podest.

Das war doch einmal ein Wettkampf. Alle Mädchen durften mit strahlenden Augen ihre Medaillen nach Hause bringen.

Erfolgreiche RG Glarnerland.

SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN 2019
1. QUALIFIKATIONSWETTKAMPF JUGEND EINZEL & G2
RHYTHMISCHE GYMNASTIK
RG Glarnerland
GLTV
GLARNER TURNVERBAND
6./7. APRIL
SA 12:30-18:30 UHR
SO 8:30-16:00 UHR
LINTHARENA SGU
NÄFELS
Facility S plus GmbH
Reinigung Gebäudeunterhalt und Grünpflege
8867 Niederurnen | 079 531 48 05 | facility-splus.ch
glarusnord
WIGGIS PARK
CARROSSERIE

LEUZINGER
INNENAUSBAU CH-8753 MOLLIS
055 618 44 66 - www.leuzinger.ch
Für grosse und kleine Küchenchefs!

SCHWEIZER MEISTERSCHAFT 2019 – QUALIFIKATIONSWETTKAMPF FINDET IN NÄFELS STATT

Am 6./7. April werden 79 Einzel-Gymnastinnen und zehn Gruppen-Vorführungen der Rhythmischen Gymnastik aus der ganzen Schweiz in der Linth Arena SGU in Näfels zu sehen sein.

Text und Bild: Beatrice Hefti-Stoll

Die Gruppen werden ihre Übungen zwei Mal präsentieren können und die Einzel-Gymnastinnen je nach Alter eine Übung ohne Handgeräte oder dann auch mehrere Darbietungen mit den verschiedenen Handgeräten. Diese Übungen können Choreographien mit dem Ball, Seil, Reifen, Band oder den Keulen sein. An diesem Wettkampf wird die Möglichkeit bestehen, Übungen in den Stärkeklassen P2 und P3 bestaunen zu können. Es werden phantastische Choreographien, sensationelle Handgerättechniken und unglaubliche Beweglichkeit zu bewundern sein.

Der organisierende Verein, die RG Glarnerland wird den Zuschauern einen spannenden und abwechslungsreichen Wettkampf präsentieren können.

Die Gymnastinnen der RG Glarnerland werden mit Einzel-Darbietungen und einer heimischen Gruppe vertreten sein. So werden im P2 Eva Maria Zuliani und im P3 Lauren Grüninger, welch im RLZ ihre Trainings absolvieren, am Start sein. Die Gruppe G2 wird durch Ayana Napolitano, Ayda Steinmann, Navina Hefti, Sara Lobnig, Sarina Villiger und Tamara Gjeorgieva vertreten sein. Für einige dieser Gymnastinnen wird das der erste Wettkampf auf nationaler Ebene sein. Das RG Glarnerland freut sich auf viele Zuschauer, die den Anlass mit ihrem Besuch unterstützen und ihn so zu einem unvergesslichen Wochenende werden lassen. Während und nach den Wettkämpfen lädt die Festwirtschaft zum gemütlichen Beisammensein ein.

Schweizerischer Turnverband
Fédération suisse de gymnastique
Federazione svizzera di ginnastica

SCHWEIZER VOLLEYBALLTURNIER
TOURNOI SUISSE DE VOLLEYBALL

25./26. Mai 2019
Näfels GL (linth arena sgu)

Hauptsponsoren: cornercard SWICA asics

VEREINE

SKIWEEKEND DES DTV/TV BILTEN

Am Samstag, 2. März, trafen am frühen Morgen 14 Turnerinnen und Turner des DTV/TV Bilten noch etwas verschlafen beim Schulhausplatz in Bilten ein, um ins geplante Skiweekend zu starten.

Text und Bild: David Brändli

Nach einer längeren Fahrt mit dem Mannschaftsbus kamen wir in Sörenberg im Entlebuch an. Nachdem unsere Organisatorinnen unsere Skipässe besorgt hatten, machten wir uns geschlossen auf, die Skipisten zu erobern. Das überraschend schöne Wetter und die gut präparierten Pisten luden zu rasanten Abfahrten und auch zu diversen Geschwindigkeitswettbewerben ein. Nach dem Mittagessen gingen einige noch einmal auf die Ski, während sich die anderen bereits dem Aprés-Ski widmeten. Nach der Talabfahrt und dem Beziehen der Zimmer, stand ein gemeinsames Nachtessen auf dem Programm, welches von unserer Gruppe verschiedene Kritiken erhielt. Danach liessen wir den Abend in der hauseigenen Bar ausklingen, bis einer nach dem anderen im Zimmer verschwand. Als endlich alle ihre Betten gefunden hatten, blieben nur noch wenige Stunden Schlaf, bevor wir nach einem herzhaften Frühstück auch den zweiten Tag in Angriff nahmen. Trotz des erneut schönen Wetters, fanden sich viele schon früh im Bergrestaurant ein. Müde aber glücklich, insbesondere darüber, dass das Wochenende ohne grössere Stürze vonstatten ging, traten wir am Nachmittag die Heimreise an. Besten Dank den Organisatorinnen Katja Schmid und Doris Lienhard für ein geselliges Wochenende.

HV FTV BILTEN: WIR SCHAUEN OPTIMISTISCH IN DIE ZUKUNFT

Die diesjährige Hauptversammlung fand im Restaurant Freihof in Bilten statt. Nach einem feinen Nachtessen eröffnete die Präsidentin Yvonne Straub ihre letzte Hauptversammlung in diesem Amt.

Text: Manuela Steingruber

Höhepunkt der Hauptversammlung waren die diesjährigen Wahlen des neuen Vorstands. Nach langer Zeit der Ungewissheit über das Weiterbestehen des Vereins haben sich einige Mitglieder zu einem neuen Vorstand zusammengefunden. Sabine Allen wurde einstimmig zur neuen Präsidentin gewählt. Ihr zur Seite stehen Astrid Lienhard als Aktuarin und Vizepräsidentin sowie Gaby Nötzli im wichtigen Amt der Kassierin. Das Amt der Beisitzerinnen belegen Ruth Oertig und Manuela Steingruber. Letztere hatte zuvor das Amt der Aktuarin und Vizepräsidentin inne. Das Amt der Technischen Leiterin ist vakant, weshalb eine solche gesucht wird.

Mit diesen Wahlen ist das Weiterbestehen unseres Vereines vorerst gesichert. Neue Mitwirkende sind jederzeit herzlich willkommen in den Turnstunden. Die Turnstunden finden jeden Mittwochabend von 20.15 bis 21.45 Uhr in der Turnhalle Bilten statt.

Besonders geehrt wurde für die langjährige Vorstandsarbeit im Verein die scheidende Präsidentin Yvonne Straub. Sie hat sich 14 Jahre lang sehr für den Verein engagiert. Vreni Pfeiffer, die scheidende Kassierin, hat zwölf Jahre lang gewissenhaft ihr Amt ausgeführt. Patricia Bernet, welche sechs Jahre Beisitzerin war, wurde ebenfalls geehrt.
Die diesjährige Hauptversammlung wurde nach den beliebten zwei Lottorunden gegen Mitternacht aufgelöst.

Die Erleichterung, dass unser Verein weiter bestehen wird, war bei allen Teilnehmerinnen spürbar. Wir danken den scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihr motiviertes, jahrelanges Engagement. Dem neu gewählten Vorstand wünschen wir einen guten Start ins Vereinsjahr.

45. HAUPTVERSAMMLUNG DES TURNERINNENVEREINS ELM

Anfangs März 2019 führte die Präsidentin, Sabina Schneider, bereits zum zweiten Mal durch die Hauptversammlung des Turnerinnenvereins Elm. Zum ersten Mal fand diese im Gemeindehaussaal statt.

Text und Bild: Brigitte Hefti

Nach der Begrüssung und dem Appell erfolgten bereits die Jahresberichte der vier Hauptleiterinnen. Unterstützt durch Fotos liessen sie nochmals Erinnerungen hochkommen und luden so zum Schmunzeln ein. Sie erzählten von den erfolgreichen Teilnahmen am Jugendturnfest, Verbandsturntag, Kantonalturnfest in Romanshorn und am Wylandlauf in Andelfingen. Der Saisonhöhepunkt war das Turnerkränzli zum Thema «Highway to Elm». Den zahlreichen Zuschauern wurde ein vielseitiges und unterhaltsames Programm geboten. Wie bereits Tradition wurde wiederum die Festwirtschaft anlässlich des Chäsmärts mitorganisiert. Aber auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz, dies anlässlich der Turnerinnenfahrt nach Biel oder dem Turnerhock mit Spaghettiplausch in der Bischofalp.

Das Turnjahr 2019 verspricht wieder einiges. Nebst den jährlichen turnerischen Anlässen und der Teilnahme am Eidg. Turnfest in Aarau stehen die Organisation der Dorf-Chilbi sowie der GLTV-Abgeordnetenversammlung auf dem Programm.

Den Rücktritt aus dem Vorstand gab Rahel Elmer-Baumann als Hauptleiterin Jugi. Sie bleibt aber glücklicherweise dem Leiterteam erhalten. Mit einem Geschenk und viel Applaus wurde sie aus dem Vorstand entlassen. Als Nachfolgerin konnte Luzia Rhyner gewonnen werden.

Auch in diesem Jahr wurden langjährige Mitglieder geehrt. Dies sind für zehn Jahre Anja Schneider; für 30 Jahre Hanni Bäbler; sowie für 40 Jahre Anni Brühwiler. Herzliche Gratulation den drei Jubilaren.

Die Geehrten (v.l.n.r.): Rahel Elmer, Luzia Rhyner, Anni Brühwiler, Hanni Bäbler und Anja Schneider.

Zum Schluss bedankte sich die Präsidentin bei allen für ihren Einsatz zugunsten des Vereins. Mit einem Schnäppsli wurde auf das neue Turnerjahr angestossen, bevor die Turnerinnen vorzüglich aus der Gemeindehaus-Küche verpflegt wurden.

48. HAUPTVERSAMMLUNG DES FRAUENTURNVEREINS ENGI

Am Freitag, 22. Februar 2019, konnte die Präsidentin Doris Baumgartner 16 Turnerinnen zur Hauptversammlung des Frauenturnvereins Engi im Restaurant Hefti begrüssen.

Text und Bild: Brigitte Weibel

Nach einem feinen Spaghetti-Buffet folgte der offizielle Teil. Das Protokoll der HV 2018 wurde diskussionslos genehmigt und der Verfasserin Ruth Blumer bestens verdankt. Die Jahresberichte der Präsidentin sowie der drei Leiterinnen weckten Erinnerungen an abwechslungsreiche Turnstunden, Ausflüge, aber auch an diverse Arbeitseinsätze. Die durch die Kassierin präsentierte Jahresrechnung schloss deshalb mit einem erfreulichen Gewinn ab. Drei Turnerinnen konnten als Aktivmitglieder aufgenommen werden. Leider gelang es nicht, für die Gruppe der älteren Turnerinnen eine neue Leitung zu finden. Diese Turnerinnen traten deshalb im Laufe des Jahres mehrheitlich zu den Passivmitgliedern über. Eine Turnerin durfte für den sehr regelmässigen Besuch der Turnstunden ein kleines Präsent in Empfang nehmen. Ruth Blumer trat nach 16 Jahren als Beisitzerin und Aktuarin aus dem Vorstand zurück. Ihre Arbeit wurde von der Präsidentin mit lobenden Worten gewürdigt und mit einem Präsent verdankt. Von der Versammlung wurde Brigitte Weibel als Aktuarin in den Vorstand gewählt. Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im FTV Engi ernannte die Hauptversammlung Doris Baumgartner und Leni Marti zu neuen Ehrenmitgliedern. Das Jahresprogramm 2019 verspricht wieder viele spannende und lustige Turnstunden. Je nach Witterung werden diese nach draussen verlegt. Unter anderem stehen Wanderungen, Velotouren, Eisstockschiessen und Schneeschuhlaufen auf dem Programm, aber auch kulinarische Genüsse kommen dabei nicht zu kurz. Mitte März 2019 ist ein Skiweekend in Splügen vorgesehen. Ebenso wird nach den Sommerferien wiederum ein zweitägiger Ausflug durchgeführt. Weitere Abwechslung werden die Teilnahme am Faustballturnier der Männerriege sowie an der Volleyballnacht Engi bringen.

Die beiden neuen Ehrenmitglieder Doris Baumgartner (links) und Leni Marti (rechts), in der Mitte die neu gewählte Aktuarin Brigitte Weibel.

seliner
SCHREINEREI

Im Fennen 13
055 610 27 36

8867 Niederurnen
www.selinerag.ch

Der richtige Ansprechpartner bei
Sportverletzungen

DROGERIE SINGER
NIEDERURNEN
Parfumerie Reform Farben

Ueli Baur Tel. 055 610 26 54
Fax 055 610 27 43
drogerie.singer@bluewin.ch
Ihre Dorfdrogerie - immer aktuell

HOPPELN SIE MIT UNS!

Gabriel
HIMMLISCH GUT

BÄCKEREI KONDITOREI CAFÉ

AE AUTO EICHER AG

Verkauf, Reparaturen und Service sämtlicher Marken.

SUZUKI TOYOTA

Auto Eicher AG | T 055 612 37 77 | 8753 Mollis | autoeicher.ch

74. HAUPTVERSAMMLUNG DER TURNERINNENRIEGE ENGI

Nach einem ausgiebigen Apéro aus der Küche der Pizzeria Gasthaus zum Adler in Engi konnte die Präsidentin die 74. Hauptversammlung der Turnerinnenriege Engi eröffnen.

Text und Bild: Karin Marti

Mit den verschiedenen Jahresberichten blickte die Versammlung nochmals auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Die Höhepunkte waren das Schauturnen der turnenden Vereine Engi und die Teilnahme am Thurgauer Kantonalturnfest. Im dreiteiligen Vereinswettkampf der 5. Stärkeklasse, gemeinsam mit den Turnern, konnte der tolle 7. Rang von 50 teilnehmenden Vereinen erreicht werden.

Nach langer Vakanz konnte erfreulicherweise das Amt der Vize-Leiterin wieder besetzt werden. Die Versammlung hat Raffaela Streiff einstimmig als neue Vize-Leiterin gewählt. Bei den Auszeichnungen und Ehrungen errang Daniela Bäbler den Sieg in der Jahresmeisterschaft. Mit dem obligaten Turnerlied wurde die Versammlung geschlossen. Im Anschluss liessen die Anwesenden das vergangene Vereinsjahr mit einer tollen Bildershow nochmals Revue passieren.

Daniela Bäbler (Jahresmeisterin) & Raffaela Streiff (neue Vize-Leiterin) (v.l.n.r.).

SWISSLOS
Sportfonds des Kantons Glarus

EIN VEREINSJAHR, DAS FREUDE MACHTE

Der MTV Ennenda durfte an der 93. Hauptversammlung auf ein gelungenes Jahr zurückblicken.

Text und Bild: Ernst Schreiber

Der Startschuss zur diesjährigen HV fiel mit dem von Reto Huser offerierten Apéro im idyllischen Garten des Restaurants Uschenriet. Nach dem Apéro und einem feinen Essen eröffnete Präsident Walter Kobler den offiziellen Teil mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Nebst den ausserturnerischen Höhepunkten wie der Velotour in den Jura, der Ennendaner Chilbi und dem Skiweekend auf der Lenzerheide gab er seiner Freude Ausdruck, diesen Verein leiten zu dürfen. Das breite Altersspektrum von Aktiv- und Passivturnern, die regelmässig und mit Begeisterung das abwechslungsreiche Angebot des Vereins nutzen, ist das Resultat von Toleranz und gegenseitigem Respekt auf allen Stufen.

Oberturner Hansueli Hefti konnte in seinem Jahresbericht von der positiven Entwicklung beim Turnstundenbesuch berichten. Durchschnittlich vierzehn Turner nutzten die Möglichkeit, sich körperlich zu ertüchtigen. Trotz Rekordbesuchen von gegen zwanzig Turnern herrschte nie Dichtestress in der Halle. Fleissigste Turner waren Branimir Jovic mit 95 % Turnstundenbesuch, gefolgt von Christoff Zentner mit 90% und Bruno Fischli mit 85 %. Sie durften als Dank ein kleines Präsent entgegennehmen. An der Volleyball-Wintermeisterschaft 17/18 belegte der MTV Ennenda den vierten Rang und ist in der laufenden Saison auf gutem Wege, wieder eine gute Klassierung zu erreichen.

Die Wahl zum Turnstundenbesuch unabhängigen Turner des Jahres fiel dieses Jahr auf das ausdauerndste MTV-Mitglied. Ob in der Turnhalle, frondienstlichen Einsätzen oder beim gemütlichen Zusammensein, Heinrich Jenny ist seit 45 Jahren ein sehr aktives und geschätztes Mitglied. Als Anerkennung durfte er einen grossen Applaus und ein bescheidenes Präsent entgegennehmen. Der Kassier Ronald Leuzinger konnte trotz eines bescheidenen Rückschlags, der ausserordentlichen Rückstellungen wie dem Sponsoring für die neue Äugstenhütte geschuldet sind, über gesunde Finanzen berichten, so dass der Verein sorgenfrei ins neue Jahr starten kann.

Höhepunkte im neuen Vereinsjahr sind die dreitägige Vereinsreise nach Prag, die Mithilfe beim Zigermeet im August und die Ennendaner Chilbi am ersten Septemberwochenende. Die 28-minütige Fotopräsentation des vergangenen Vereinsjahrs beschloss die diesjährige HV mit manchem Schmunzeln. Kaspar Elmer bedankte sich im Namen aller Mitglieder beim Vorstand für die geleistete Arbeit. Der Wunsch, der Präsident möge doch 20 Jahre Präsidentschaft mit dem 100-jährigen Bestehen des MTV Ennenda im Jahre 2026 begehen, wurde mit frenetischem Applaus quittiert.

Möchtest auch Du körperliche Ertüchtigung mit geselligem Zusammensein verbinden? Das detaillierte Jahresprogramm finden Interessierte unter www.mtvennenda.ch oder besucht uns am Mittwoch um 20 Uhr in der Turnhalle Ennenda.

WECHSELHAFTES SKIWEEKEND

Allwettertauglichkeit war eine gute Voraussetzung am traditionellen Skiwochenende des MTV Ennenda auf der Lenzerheide.

Text und Bild: Ernst Schreiber

Tief hingen die Wolken über dem Glärnisch, als sich kurz vor sieben Uhr die 16 Turner auf den Weg zur Casa Fadail, der Unterkunft auf der Lenzerheide, machten. Geeignete Parkplätze rund um das Jugendferienheim waren nach gängigem Verständnis Mangelware, aber Gastgeberin Manuela versicherte: «Nur nah aufschliessen, da muss keiner raus vor morgen früh». So standen sie denn dicht an dicht und dazwischen eingepfercht die Turnerschar beim Tenuewechsel unter freiem Himmel. Nicht mal eine Kaffeepause war vom Organisator angedacht. Der Grund für die Eile: Durch die graue Nebeldecke schimmerte ein blauer Fleck, der die Hoffnung auf einen sonnigen Skitag weckte. Auch wenn die erste Abfahrt noch unter diffusen Sichtverhältnissen unter die Bretter genommen wurde, die Hoffnung wurde nicht enttäuscht. Die wirklich Schnellen fanden sich in der Gruppo sportivo, welche, gefühlt, alle Pisten und Bahnen bis Arosa «abarbeitete»; die weniger Ambitionierten fanden in der Gruppo tranquillo Unterschlupf. Einige Sonnenanbeter bildeten die Gruppo buongustaio, sie pflegte die Kameradschaft am Nachmittag mit Spiel und Spass an einem windgeschützten Plätzchen. Mittelprächtiger Regen begleitete die letzte Abfahrt ebenso wie den Gang zum Apéro ins benachbarte Pub und zurück in die Unterkunft zum feinen Nachtessen.

Der Sonntagmorgen brachte in verschiedener Hinsicht Ernüchterung. Wer dachte, «nomen est omen» und das «Jugendferienheim» könnte verbrauchte Energien und etwas jugendliche Frische in die geschundenen Knochen bringen, sah sich bitter enttäuscht. Schälten sich, voran die gesetzteren Semester, mühsam aus der oberen Etage der Kajütenbetten, mussten Kameraden mit Körpergrössen länger als das Bett erst mal aus der Verkeilung befreit werden. Glücklich, wer nicht zu dieser Spezies gehörte? Mitnichten, der kam bestimmt in den Genuss eines geräuschvoll schlafenden Kollegen.

Der nicht wirklich ermutigende Blick aus dem Fenster zeigte Grau in Grau, da war das feine Frühstück (der selbstgebackene Zopf war einmalig) ein willkommener Lichtblick. Dem Hochnebel zum Trotz wurden die Ski nochmals angeschnallt. Die Windböen auf dem Stätzerhorn vereitelten beinah das obligate Gruppenbild. Bescheidene Sichtverhältnisse bewogen die weniger Mutigen, das Skifahren gegen einen gemütlichen Jass an der Wärme zu tauschen. Angesagt war der «Schlager». Eine Variante, die ausser dem Vorschlagenden keiner kannte. Das Erklären der Spiel- und Zählweise dauerte länger als das Spiel, was natürlich der Komplexität und nicht der Begriffsstutzigkeit der Teilnehmer geschuldet war. Fazit: Auf den «Schlager» wird am Skiwochenende künftig verzichtet oder Interessenten rücken bereits am Freitag ins Trainingslager ein, damit es bis Sonntagmittag klappt…

Ein anderes Fazit darf aber auch gezogen werden: Es war wiederum ein gemütliches Wochenende im Kreise der MTV-Kameraden. Dank gilt dem Organisator Ronald Leuzinger, der uns ermöglicht hat, dieses tolle Skigebiet kennenzulernen.

HAUPTVERSAMMLUNG DER LEICHTATHLETEN: 20 NEUE MITGLIEDER

Zur 30. Hauptversammlung des LAV Glarus im Hotel «Stadthof» erschienen 20 junge Nachwuchs-Leichtathleten, die im Laufe des Jahres in den Verein eingetreten sind.

Text und Bild: Rudolf Etter

Präsidentin Sarah Hefti erwähnte in ihrem Jahresbericht die neuen Anlagen im Buchholz, die die Organisation von Anlässen um einiges erleichtern. Zudem wurden eine neue Bekleidung angeschafft, von Sponsoren grosszügig unterstützt, und der UBS-Kids-Cup und der Crosslauf in Netstal erfolgreich durchgeführt.

Der Technische Leiter Hannes Elmer berichtete von gut besuchten Trainings und von den 200 Teilnehmern am UBS-Kids-Cup, der sich als Zugpferd für die Leichtathletik in der Schweiz erweist. Von den Trainingsleitern Laura Salvadori und Reto Menzi hörte man ebenfalls nur Positives, sie wären aber dennoch froh, wenn sie auf weitere Unterstützung im Leiterteam zählen könnten.

Der LAV ist erfolgreich und organisiert Wettkämpfe

Tamara Kamm lief am Frankfurter Marathon mit 3:04.08 die zweitbeste Zeit der LAV-Rekordliste, Janis Gächter wurde Zweiter bei den U23-Meisterschaften im Crosslauf in Genf und Flavia Streiff schaffte die Meisterschaftslimite über 400 m.
Im laufenden Jahr organisiert der LAV zwei Wochen nach den STV-Stafettenmeisterschaften am 25. Mai im Buchholz die Einzelmeisterschaften der Kantone Schwyz und Glarus, die Qualifikation und den Final des UBS-Kids-Cup, den Swiss Athletics Sprint und den Crosslauf. Wie GLAV-Präsident René Schönfelder mitteilen konnte, wird das neu angeschaffte Sportmaterial demnächst geliefert, was zu einer weiteren Verbesserung der gesamten Infrastruktur beiträgt. Neu in den Vorstand wurden Janis Gächter und Hans Müller gewählt, sie werden ab nächstem Jahr Stefan Hefti und Laura Salvadori ersetzen. Im Vorstand verbleiben die Präsidentin, Hannes Elmer und Sämi Stähli. Geehrt wurden schliesslich die beiden eifrigsten Trainingsteilnehmer Ella Kamm und Leandro Gallati. Der LAV Glarus zählt heute 87 Aktive.

Die Jugend dominierte an der HV des LAV, eine erfreuliche Tatsache.

ZWEI NEUE EHRENMITGLIEDER GEKÜRT

Zur 131. ordentlichen Hauptversammlung trafen sich die Turnerinnen und Turner des Turnvereins Linthal am Freitag, 8. März 2019, im Hotel Raben in Linthal.

Text und Bild: Franziska Bissig

Durch den Präsident Markus Knobel wurde die Versammlung mit etwas Verspätung eröffnet. Es wurde keine Traktandenänderung gewünscht und so nahm die Versammlung ihren gewohnten Lauf. Die Jahresberichte des Vorstands und der Riegen wurden verlesen und genehmigt. Leider mussten wir dieses Jahr zwei Austritte bekannt geben, einer davon ein langjähriges Mitglied des Vereins. Glücklicherweise konnten wir aber drei Damen und vier Herren als Neumitglieder aufnehmen sowie neun neue Mitturner im Verein willkommen heissen. Da dieses Jahr kein Wahljahr war, blieb der Vorstand wie gehabt bestehen.

Der Vorstand konnte dieses Jahr der Versammlung zwei Turner zur Aufnahme als Ehrenmitglieder vorschlagen. Michael Stüssi und Andreas Bissig wurden einstimmig in die Ehrenmitgliedschaft gewählt. Für zehn Jahre Aktivmitgliedschaft bekamen Beat Figi, Patrick Schindler, Damian Herger und Armin Herger ein Präsent überreicht. Die Gewinner der Jahresmeisterschaft, Michaela Hug und Ernst Dürst, sowie die Gewinner des Rangturnens, bei den Damen ebenfalls Michaela Hug und bei den Herren Samuel Hermann, bekamen ebenso ein Präsent. Am meisten Turnstundenbesuche im Jahr 2019 hatten Michaela Hug und Damian Herger.

Ein herzliches Dankeschön ging an die Gemeinde Glarus Süd für die kostenlose Benutzung der Turnhalle.

Zum Ausklang der Versammlung sangen alle Turner und Turnerinnen wie gewohnt zusammen das Turnerlied. Der ein oder andere verweilte dann noch einige gemütliche Stunden länger im Hotel Raben.

DER MTV LINTHAL IM VOLLPROGRAMM

Nach der Weihnachts- und Neujahrspause war bereits wieder «Vollgas» angesagt. Da standen die 1. und 2. Liga-Volleyball-Mannschaften für die Trainings- und Wintermeisterschaftsspiele im Dauereinsatz.

Text: Heiri Zweifel

Selbstverständlich war bei beiden Teams der Wille da, auch einige Spiele zu gewinnen, was teilweise möglich war. Es geht ja am Ende um die Kameradschaft, die wir mit den anderen Teams bei einem Ausklang in der Pizzeria pflegten. Ende März folgt nun der Endspurt im Sportzentrum Filzbach, wo es um den Ligaerhalt geht.

Im Januar fand im Hotel Raben die Hauptversammlung statt. Nebst den üblichen Traktanden stand ein Präsidentenwechsel an. Martin Albert musste infolge eines längeren Auslandaufenthalts seines Berufes wegen die Demission einreichen. Neu hat sich Christoph Marti dafür zur Verfügung gestellt und wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Das feine Nachtessen fand guten Anklang, gesponsert aus der Vereinskasse und bestens verdankt an die Rabenküche. Der abschliessende Lottomatch mit verschiedenen Preisen, wie Tageskarten von Braunwald, Werbeartikel der GKB, Wein aus dem Volg und Birnbrot von der Milchi, fanden dabei einige Gewinner. Herzlichen Dank den Sponsoren!

Der Skitag Mitte Februar auf den Pisten in Braunwald verlockte wiederum viele Teilnehmer, ihre Skifahrerkünste zu zeigen. Leider machte das Wetter nicht so mit wie in der «heurigen», längeren Sonnenperiode. Es war aber immerhin möglich, gute Pistenverhältnisse vorzufinden, sodass die einen dies länger ausnützten und andere dann länger in den Pausen verweilten. Wie aber das so sein muss, verschiedene Zwischenhalte gehörten zum Programm, zur etappenweisen Heimkehr und dem abschliessenden Schlussbouquet für die Nimmermüden.

Das traditionelle Luftgewehrschiessen im Saal der LKS-Stiftung fand infolge Auflösung der Anlage nicht mehr statt. Das Alternativprogramm führte uns auf den Urnerboden. Von den 14 Teilnehmern versuchte sich die Hälfte mit Nachtschlitteln, denn kurz davor war ja noch Vollmond. Leider, genau an diesem Freitagabend, wollte uns der Mond keine helle Schlittelpiste anbieten und so kamen dann vollends die Stirnleuchten zum Einsatz. Alle sind dann ohne Unfall am Ziel angelangt. Die andere Hälfte vergnügte sich beim Jassen im Restaurant Urnerbödeli. Manche Matches verhalfen das Spiel, die 2500 Punkte, schneller zu erreichen – umso schneller konnte man wieder mit einer neuen Runde beginnen. Ein gemütlicher Abend fand so gegen Mitternacht sein Ende.

Anfangs März trafen wir uns in der Eishalle – nicht um Pirouetten zu «trüllen», nein, wir versuchten uns wieder in der Curling-Halle mit unseren Curlingpirouetten. Es gelingt uns jeweils nicht, dass wir endlich auch einmal an der Weltspitze mitmachen können. Da genügt halt ein Training pro Jahr nicht. Aber was soll's, wir wollen ja den Plausch haben und mit unserem Können hatte auch der eine oder andere sein persönliches Highlight, wenn er seine Steine gut im Ring platzieren konnte. Wie auch immer, einige solcher Steine «curlten» dann in den Mittelpunkt, dann eben wieder andere Steine, dies trotz der Anzeige des Skips, wohin der gesetzt werden soll, «sausten» bei Weitem daneben. Schlussendlich darf kein Neid aufkommen, wenn die glücklicheren Teams gewinnen durften!

STV SCHWEIZERMEISTERSCHAFTS-FINALTURNIER VOLLEYBALL IN NÄFELS

Biogas Volley Näfels übernimmt im Mai 2019 die Organisation und Ausführung der STV-Meisterschaft in der Sparte Volleyball. Der Anlass findet am Wochenende des 25.–26. Mai 2019 in den Hallen der Linth Arena SGU statt.

Text: Ernst Landolt

In diesem Jahr geht beim STV bereits die 35ste Austragung über die Bühne und zeigt auf, dass Volleyball eine feste und beständige Grösse im Ressort Spiele ist. Es werden an diesem Wochenende ca. 30 Teams bei den Damen und Herren erwartet, die um Meisterehren spielen. Die einzelnen Mannschaften werden aber erst Anfang April bekannt sein, da in den verschiedenen Regionen noch die «Wintermeister» ermittelt werden müssen, so auch im GLTV. Die Organisatoren hoffen, dass die einheimischen Teams dann möglichst auch wieder vorne mitspielen werden. Mit dem TnV Elm, der MR Netstal, dem TV Schwanden und Volley Näfels wurde in der Vergangenheit auch schon der STV-Schweizermeister gestellt.

Biogas Volley Näfels stellt auf der Landkarte des schweizerischen Spitzenvolleyballs eine feste Grösse dar und der umtriebige Vorstand hat in Alleinregie oder mit der wertvollen Hilfe von benachbarten Volleyballclubs schon diverse Meisterschaftsturniere im Glarnerland erfolgreich durchgeführt. Da Biogas Volley Näfels schon etliche Male an dieser Meisterschaftsform teilgenommen hat, wurde bei der letzten Teilnahme im Team einstimmig beschlossen, dass man sich für die Ausrichtung des Turniers 2019 bewerben möchte.

Biogas Volley Näfels freut sich sehr, dass dieser Anlass wieder einmal im Glarnerland stattfindet und man ist bestrebt, den teilnehmenden Teams einen würdigen Rahmen bieten zu können. Wir hoffen auf einen ansehnlichen Zuschaueraufmarsch und Spitzenvolleyball wird auch im Bereich der Turnverein-Mannschaften garantiert sein, wenn man sich vor Augen führt, dass der letztjährige Sieger aus dem Tessin drei Spieler im Kader hatte, die Championsleague-Erfahrung mit den Dragons Lugano aufwiesen. Weiterführende Informationen zum Turnier finden sich auf der offiziellen Website des STV (www.stv-fsg.ch).

Rhyner
TRAVEL
das reisebüro. kirchstrasse 19 – 8750 glarus

Samstag 4. Mai 2019
ab 11.00 Uhr

Schulareal Linth-Escher
Niederurnen

Organisation:

FRAUENRIEGE NIEDERURNEN

MÄNNERRIEGE NIEDERURNEN

Festwirtschaft
Getränke
Feines vom Grill

Informationen und Anmeldung:

Find us on Facebook

Plakatsponsor

DROGERIE SINGER NIEDERURNEN
Parfümerie Reform Farben
Ueli Baur Tel. 055 610 26 54

ALS FAUSTBALL-WINTERMEISTER ANS SKIWEEKEND

Wenn Faustball-Finalrunde, Niederurner Fasnacht und Skiweekend auf das gleiche Wochenende fallen, kann es streng werden. Umso erfreulicher, wenn der Auftakt gleich mit einem Meistertitel gefeiert werden kann.

Text und Bild: Silvan Thoma

Das zweite Wochenende im März begann am Freitagabend mit der Finalrunde der GLTV-Faustball-Wintermeisterschaft. Gekonnt spielten die älteren Niederurner ihre Routine aus und liessen im Halbfinale ihren jüngeren Vereinskameraden und im Finale dem TV Netstal 39+ keine Chance. So durfte sich der TV Niederurnen erneut über den Wintermeistertitel im Faustball freuen.

Für die Faustballer und die kleine Fasnachtsdelegation gab es eine kurze Nacht. Am frühen Samstagmorgen machte sich die 15-köpfige Skiweekend-Gruppe auf den Weg Richtung Bündnerland. Vor dem historischen Hotel Bodenhaus in Splügen wartete bereits der hoteleigene Skibus und im Nu befanden sich die Niederurner Turner mitten im Skigebiet.

Südeinfluss bei Wetter und Sprache

Splügens Südeinfluss war offensichtlich. Nicht nur auf das prächtige Wetter bezogen, sondern auch auf die Sprache, die allgegenwärtig war. Folglich konnten die vor einem Jahr in Livigno gelernten Grundlagen in Italienisch bereits wieder praktisch angewendet werden. Ein wunderbarer Skitag fand mit einem 4-Gang-Menü im Hotel und einem Schlummerbecher im «Beizli» – begleitet von lebhaften Diskussionen – einen geselligen Abschluss.

Das Sonntagswetter bot mehr als man erwartet hatte. Die morgendlichen Böen schwächten sich schon bald ab und die Sonne zeigte sich kämpferisch. Gute Voraussetzungen also, um die schönsten Abfahrten und Hänge nochmals so richtig zu geniessen. Für die letzte Talabfahrt am frühen Nachmittag trennten sich Skifahrer und Snowboarder, trafen sich aber wohlbehalten wieder beim Bus, um gemeinsam die Heimreise anzutreten.

Imposante Kulisse: Der Turnverein Niederurnen vor dem Piz Tambo.

GEYER
HAUSTECHNIK AG

- Sanitäre Anlagen
- Sanitärplanungen
- Spenglerei

Landstrasse 5, 8754 Netstal, Tel. 055 640 32 02

PS Metall AG
Metall/Stahl und Treppenbau
Zaunweg 13, 8754 Netstal

DAS GARTENBAUGESCHÄFT FÜR DIE TURNER/-INNEN
Gartenbau und Unterhalt
Blumengeschäft
hans bäbler
mit eigener Binderei
für Freud und Leid
Friedhofgärtner Matt/Engi
8765 Engi GL

Sanitär Kubli GmbH 8754 Netstal
Zentrale Staubsaugeranlagen
www.sankubli.ch

SUZUKI Way of Life!
LUCHS MOTO-CENTER INGER SCHWANDEN
KYMCO Beta motorcycles
Verkauf/Service/Reparaturen
www.luchs-racing.ch

Gasthaus zum Adler 8765 Engi
• Saal für zirka 80 Personen • Seminare, Sitzungen • Beamer, Leinwand, Video, CD, Internetanschluss (Wireless)
• Fünf Doppelzimmer mit DU/WC/TV, Internetanschluss (Wireless)
• Gutbürgerliche Küche • Mittwoch Ruhetag und Sonntag ab 18 Uhr geschlossen
Frau Verena Blumer
www.adler-engi.ch • Telefon 055 642 16 80 • Fax 055 642 21 43 • gasthaus@adler-engi.ch

REGER WECHSEL IM VORSTAND

Am Samstagabend, 9. März 2019, fand die 74. Hauptversammlung des Damenturnvereins Oberurnen im «Kaffi Zigerribi» in Oberurnen statt. Dieses Jahr gab es einige Ehrungen, Rücktritte und Wahlen.

Text und Bild: Rahel Weber

Die Präsidentin, Jasmin Siemon, eröffnete um 20.30 Uhr die Hauptversammlung und begrüsste alle anwesenden Mitglieder sowie die Delegationen des Turnvereins, der Musikgesellschaft, des Skiclubs und des Verkehrsvereins. Dank ihres humorvollen Jahresberichts konnten alle Turnerinnen noch einmal in Erinnerungen schwelgen. Die technische Leiterin, Ramona Felder, erläuterte in ihrem Jahresbericht die turnerischen Highlights des vergangenen Turnjahres. Rahel Weber berichtete über die vergangene und aktuelle Saison der Volleyballerinnen und Annina Scherzinger gewährte uns dank ihres ausführlichen Berichts einen Einblick in das vergangene Jahr der Mädchenriege, des KiTu und des MuKi/VaKi/ElKi. Dieses Jahr sehen unsere Finanzen – im Vergleich zum letzten Jahr – sensationell aus. Es konnte mit einem grosszügigen Gewinn abgeschlossen werden. Der Damenturnverein hat dieses Jahr keinen Austritt zu verzeichnen. Jedoch durften wir eine uns schon bekannte Turnerin wieder in unseren Verein aufnehmen. Anja Bühler trat nach einer kleinen Pause wieder in den DTVO ein. Aus dem Vorstand haben wir drei Rücktritte zu verzeichnen. Jasmin Siemon verliess den Vorstand nach fünf Jahren Vorstandstätigkeit – wovon sie zwei Jahre als Aktuarin und Vizepräsidentin und drei Jahre als Präsidentin amtete. Auch Bianca Fahrni verliess den Vorstand nach fünf Jahren als Kassierin. Ramona Felder gab ihr Amt als technische Leiterin nach einem Jahr ab und verliess den Vorstand ebenfalls. Als neue Präsidentin wurde Rahel Weber – welche seit zwei Jahren im Vorstand als Aktuarin und Vizepräsidentin amtete – vorgeschlagen. Sie wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Ebenfalls wurden Nadine Keller als technische Leiterin, Anja Bühler als Kassierin, Annina Scherzinger als Hauptjugileiterin und Beisitzerin und Sybille Kieni als Aktuarin in den Vorstand gewählt. Für das neu geschaffene Ämtli der Vizeoberturnerin wurde Tanja Eugster vorgeschlagen. Auch sie wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Für zehn Jahre Mitgliedschaft wurden Tanja Eugster, Patricia Fischli, Svenja Hauser, Nadine Keller, Stephanie Kessler, Sybille Kieni und Jasmin Siemon geehrt. Angela Steiner und Jasmin Siemon wurden für zehn Jahre Jugileitung und Jessica Kieni für acht Jahre Chilbi-OK geehrt. Ein weiteres Highlight der Versammlung war die Ernennung eines neuen Ehrenmitglieds – nämlich Erika Knobel. Dieses Jahr stehen wieder einige grosse Anlässe an. Für das eidgenössische Turnfest in Aarau wird schon seit Anfang dieses Jahres fleissig trainiert. Ein weiterer Grossanlass ist sicherlich das diesjährige Turnerchränzli der turnenden Vereine Oberurnen, welches am 8. und 9. November 2019 stattfindet. Die Vorbereitungen laufen schon seit einiger Zeit und man darf wie jedes Mal gespannt sein, was geboten wird. Somit blicken wir dem neuen Vereinsjahr mit viel Enthusiasmus entgegen und freuen uns auf viele gesellige Stunden.

Der neue Vorstand des DTVO (v.l.n.r.): Anja Bühler, Sybille Kieni, Rahel Weber, Annina Scherzinger und Nadine Keller.

SPORTHUUS GLARUS

Spielhof 14 8750 Glarus Tel. 055 610 12 20
www.sporthuus-glarus.ch info@sporthuus-glarus.ch

AUTO SAUTER AG
VERBINDET MENSCH UND AUTO SEIT 1921

Auto Sauter AG, Landstrasse 6, 8754 Netstal
T 055 645 52 72 | www.auto-sauter.ch

Glarner Bergpanorama

BALDINGER & BALDINGER

Biferten 3419 | Tödi 3614 | Clariden 3267 | Vrenelisgärtli 2904 | Glärnisch 2914

Läderach – chocolatier suisse, Rathausplatz 3, Glarus, Telefon 055 640 38 06, www.laederach.ch
Schoggi-Boutique Bilten, Grabenstrasse 6, Bilten, www.schoggi-erlebnis.ch

Läderach
chocolatier suisse

INFORMATIV

JAHRESPROGRAMM 2019

April

Mi, 3.	FK Kampfrichter LA (19.00–22.00 Uhr)	Glarus
Do, 4.	Trainingstag RG	Näfels
Do–So, 4.–7.	Trainingstage KUTU	Ziegelbrücke, Berufsschule
Fr, 5.	Trainingstag RG	Netstal
Fr, 5.	FK Kampfrichter LA	Landquart, Plantahof
Sa/So, 6./7.	1. SM-Quali Jugend RG P2+P3, G2	Näfels
Mo/Di, 8./9.	Trainingstage RG	Netstal
Mo–So, 8.–14.	EM KUTU	Szczecin / Polen
Di, 16.	Grundkurs Kampfrichter LA, 2. Teil	Landquart, Plantahof
Fr/Sa, 26./27.	STV Frühlings-VLK	Sursee
Sa, 27.	FK/GK Schiedsrichter FTA	Glarus, Kanti

Mai

Fr, 3.	Sportlerwahl	Näfels, linth-arena sgu
Sa/So, 4./5.	2. SM-Quali Jugend RG P2+P3, G2	Cornaux
Mi, 8.	VLK Aktive/Turnen 35+/Jugend	Schwanden, Gde-Zentrum
So, 12.	STV-Meisterschaften Pendelstafette (Organisator: TV/TnV Näfels)	Glarus, Buchholz
Sa, 18.	Grundkurs Kampfrichter LA, 3. Teil (Praxis)	Landquart
Sa, 18.	GLTV-Jugendturnfest EGT (TV Haslen)	Schwande, Sporthalle
So, 19.	GLTV-Jugendturnfest Vereinswettkampf (TV Haslen)	Schwanden, Wyden
Sa/So, 25./26.	STV-Volleyballturnier der Kantonalmeister (Organisator: Volley Näfels)	Näfels
Sa/So, 25./26.	SM RG	Biel
ab Mo, 28.	EM RG	Baku / Aserbaidschan

Juni

Sa, 1.	GLTV-Verbandsturntag (TV/DTV Niederurnen)	Niederurnen
Sa/So, 1./2.	SM Juniorinnen KUTU	Neuchâtel
bis So, 3.	EM RG	Baku / Aserbaidschan
Do–So, 13.–16.	Eidgenössisches Turnfest	Aarau
Do–So, 20.–23.	Eidgenössisches Turnfest	Aarau

Juli

Sa–Mi, 6.–10.	Trainingstage RG	Netstal
So–Sa, 7.–13.	World Gymnaestrada	Dornbirn / Österreich
So–Sa, 7.–13.	Kantonales Jugilager (TV St. Gallen Ost)	Sarnen

August

Sa/So, 10./11.	Bergturnfest Braunwald	Braunwald
Sa, 17.	GLTV-Sommermeisterschaft Faustball+Volleyball (DTV Niederurnen)	Niederurnen

September

Fr, 6.	GLTV-Stafettenabend (TV Glarus a.S.)	Glarus, Buchholz
Sa, 7.	Steinböckli-Faustballturnier GRTV	Landquart
Sa, 7.	STV Herbst-VLK	Ittigen b. Bern
Sa/So, 7./8.	SM/SMA Elite KUTU Frauen und Männer	Romont
Mo–So, 16.–22.	WM RG	Baku / Aserbaidschan
Sa/So, 21./22.	Schweizer Final LMM	Ort noch nicht bestimmt
Sa/So, 21./22.	SM Gymnastik	Ort noch nicht bestimmt
Sa, 28.	Kreiskurs Aktive / J+S-Weiterbildungsmodul	Glarus, Kanti
Mo, 30.	Terminsitzung Volleyball/Unihockey Turner	Glarus, Kanti H1

Oktober

Di, 1.	Terminsitzung Volleyball Turnerinnen/Frauen	Glarus, Kanti H1
Fr, 4.	Terminsitzung Volleyball Männer	Glarus, Kanti H1
Fr–Di, 4.–13.	WM KUTU Frauen und Männer	Stuttgart / Deutschland
Sa, 26.	Jahrestagung Vereinigung Glarner Turnveteranen	Matt
Sa/So, 26./27.	AV STV	Mendrisio
Sa/So, 26./27.	SMM KUTU Frauen und Männer	Ort noch nicht bestimmt
Sa/So, 26./27.	SM Team-Aerobic	Ort noch nicht bestimmt

November

So, 3.	Swiss-Cup	Zürich
Sa, 9.	Coupe Suisse RG	Widnau
Sa, 9.	Kreiskurs Turnen 35+	Schwanden, Turnhalle
Sa, 16.	Abgeordnetenversammlung GLTV (TnV Elm)	Elm
	Abenteuer Turnhalle	Ort noch nicht bestimmt
Sa, 30.	SM Vereinsturnen Jugend	Ort noch nicht bestimmt

Dezember

So, 1.	SM Vereinsturnen Jugend	Ort noch nicht bestimmt
Sa/So, 7./8.	GLTV-Winterspielturnier Jugend 2019 (TnV Netstal)	

Januar 2020

Sa, 25.	BüGla-Turnerskitag (Organisator GRTV)	Ort noch nicht bekannt

Anlässe der Vereine

Sa/So, 26./27.10.	Turnerchränzli Haslen
Fr–So, 1.–3.11.	Turnerchränzli Mollis
Fr/Sa, 9./10.11.	Turnerchränzli Oberurnen
Fr/Sa, 15./16.11.	Turnerchränzli Ennenda
Sa, 16.11.	Turnerchränzli Linthal

Mitglied Schweiz. Gilde etablierter Köche

Hotel Schwert 8754 Netstal
Telefon 055 640 77 66 Fax 055 640 90 10

DAS SPEZIELLE FÜR SPEZIELLE ANLÄSSE
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. J.+M. Weber-Müller

restaurant bären mollis

Restaurant Bären
Reto & Theres Winteler
Vorderdorfstrasse 36
8753 Mollis

Telefon 055 612 11 83
www.baeren-mollis.ch

poststrasse 4 • 8867 niederurnen • 079 216 43 16

ho-ho.ch
wir realisieren ideen

- textildruck
- beschriftungen
- digitaldruck
- fotoprodukte

hohoniederurnen
www.shop.ho-ho.ch

WIR SETZEN TRENDS
IN BEWÄHRTER QUALITÄT

Ihre erfahrene Fullservice Agentur für
einzigartige Software- & Internetlösungen

glit
SOFTWARE- & WEBAGENTUR

glit GmbH - 8758 Obstalden - www.gl-it.ch

DIE REDAKTION

10 mal im Jahr informiert

Der «glarner turnen» erscheint 10 mal jährlich gemäss nachstehender Tabelle.

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1	Mi, 16. Januar	Di, 29. Januar
Nr. 2	Mi, 20. Februar	Di, 5. März
Nr. 3	Mi, 20. März	Di, 2. April
Nr. 4	Mi, 24. April	Di, 7. Mai
Nr. 5	Mi, 22. Mai	Di, 4. Juni
Nr. 6	Mi, 3. Juli	Di, 16. Juli
Nr. 7	Mi, 21. August	Di, 3. September
Nr. 8	Mi, 18. September	Di, 1. Oktober
Nr. 9	Mi, 16. Oktober	Di, 29. Oktober
Nr. 10	Mi, 4. Dezember	Di, 17. Dezember

Beiträge

Die Beiträge müssen bis Redaktionsschluss bei der Redaktion eintreffen oder vorgemerkt sein. Konstruktive und kreative Inputs seitens der Leser nimmt die Redaktion unter redaktion@gltv.ch jederzeit sehr gerne entgegen.

Adressmutationen

Für den Versand des Magazins verwenden wir jeweils die Mitgliederadressen aus der STV-Admin. Bitte wendet euch an euren STV-Admin-Verantwortlichen im Verein, wenn ihr eine Adressmutation habt.
Für Sponsoren, Gönner und nicht aktive Ehrenmitglieder steht Jasmin Siemon weiterhin für Adressänderungen zur Verfügung.

Abobestellungen

Das Jahresabonnement vom «glarner turnen» kostet CHF 25.–. Die Zeitschrift erscheint 10 mal jährlich gemäss oben aufgeführten Daten. Ein Abo kann jederzeit bei der Aboverwaltung bestellt werden. Abonnementskündigungen sind nur auf das Jahresende möglich und bis spätestens 31.12. in schriftlicher Form (Brief oder E-Mail) bei der Aboverwaltung einzureichen.

Inserenten

Mit einem Inserat erreichen Sie die gesamte Turnerschar des Kantons Glarus. Sind Sie interessiert im «glarner turnen» zu inserieren? Gerne stellen wir Ihnen die Tarifdokumentation zu.

Kontakt

Inserate/Aboverwaltung
Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b
8752 Näfels
redaktion@gltv.ch

Redaktion
Melanie Gerber
Rosemättliweg 5
6017 Ruswil
projekte@gltv.ch

KONTAKT GLARNER TURNVERBAND

Präsident GLTV

Marcel Bösch
Buchen 17, 8762 Schwanden
Natel 079 312 17 27
praesident@gltv.ch

Technische Abteilung

Karin Leuzinger
Zopfstrasse 20, 8804 Au
Natel 079 506 49 17
technik1@gltv.ch

Dienste

Fritz Weber
Altigerweg 2, 8754 Netstal
Natel 079 630 84 59
dienste@gltv.ch

Finanzen

Paul Widmer
Poststrasse 11a
8867 Niederurnen
Natel 079 746 96 23
finanzen@gltv.ch

Information & PR

Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b, 8752 Näfels
infopr@gltv.ch

Projekte

Melanie Gerber
Rosemättliweg 5, 6017 Ruswil
Natel 079 730 38 88
projekte@gltv.ch

Geschäftsstelle

Jasmin Grimm
Hauptstrasse 22
8867 Niederurnen
Natel 078 967 66 57
gs@gltv.ch

Sekretariat Technik

Elsbeth Kundert
Schulstrasse 3
8867 Niederurnen
Natel 079 249 27 62
ta@gltv.ch

Spenden-Konto GLTV

Glarner Turnverband
Technische Abteilung
8750 Glarus
PC 34-201310-7

www.gltv.ch

IMPRESSUM

72. Jahrgang // Nr. 3 // 2. April 2019

Auflage	1000 Exemplare
Erscheinung	10 mal jährlich
Abopreis	CHF 25.–/Jahr
Layout	Redaktionsteam «glarner turnen»
Druck und Versand	Somedia Production AG, Glarus
Titelbild	Abenteuer Turnhalle begeistert die Turner von Morgen. **Bild: Steffi Rhyner**

kanton glarus SWISSLOS Sportfonds

GLTV GLARNER TURNVERBAND

Für ein starkes Glarnerland.

Wir realisieren gemeinsam Ihren Wohntraum.

Gemeinsam wachsen.

Glarner
Kantonalbank

P.P.
CH-8750 Glarus
DIE POST

Meine Welt – clever versichert.

Jeanine Knobel, Schwanden

ab 150.–
Jugendversicherung clever

glarnerSach
sichern & versichern

www.glarnersach.ch/clever